Gemeinde Argenbühl
Landkreis Ravensburg

AMTSBLATT

Christazhofen | Eglofs | Eisenharz | Göttlishofen | Ratzenried | Siggen

Nr. 1 **4. Januar 2024**

BEKANNTMACHUNGEN DER GEMEINDE

NOTFALLNUMMERN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Argenbühl, Wangen, Isny und Leutkirch
Sie erreichen ihren ärztlichen Notdienst von montags bis freitags ab 18 bis 8 Uhr des Folgetages und an Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Notfallpraxis im Krankenhaus Wangen
Ohne vorherige telefonische Anmeldung.
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10-16 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Die einheitliche Notfalldienstnummer ist ab sofort unter folgender Rufnummer an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu erreichen:

0761 / 120 120 00

Öffnungszeiten Postfiliale Eisenharz

Montag – Freitag	10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr
Samstag	09:30 – 11:30 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN
Wertstoffhof Göttlishofen
Samstag: 8:30 – 12:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

eine Bürgersprechstunde ist für mich ein wichtiges Instrument für direkten Bürgerkontakt und die Rückkopplung mit den Betroffenen von politischen und/oder verwaltungsseitigen Entscheidungen. Ich biete Ihnen aus diesem Grund die Möglichkeit direkt mit mir über Probleme, Wünsche und Sorgen zu sprechen.

Die **Bürgermeistersprechstunde in Eglofs** findet nächsten **Mittwoch, 10.01.2024** von **17:00 – 18:00 Uhr** im **Rathaus in Eglofs** statt.

Wichtige Information:
Bitte melden Sie sich unter der Rufnummer **07566/ 94020** an und nennen kurz den Anlass Ihres Besuches. So kann ich mich ein wenig vorbereiten und Ihnen zuverlässige Auskunft geben. Sollten Sie an den festen Terminen verhindert sein, besteht selbstverständlich immer die Möglichkeit "außer der Reihe" einen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Herzliche Grüße
Bürgermeister Roland Sauter

Kontaktdaten Wasserversorgung

Rufnummer bei Störungen:
0800 88 26 001

Verwaltung und allgemeine Fragen:
Florian Kaeß, Telefon: 07566/940265

Technik und Leitungsnetz:
Wassermeister Edgar Bühler,
zu den Dienstzeiten: Tel.: 07566/940229

Herausgeber, Verlag, Verantwortung für den Inhalt: Bürgermeisteramt Argenbühl, Rathaus Eisenharz, Redaktion: 07566/9402-40, E-mail: amtsblatt@argenbuehl.de; **Druck:** SANIA Industriekennzeichnung & Digitaldruck, Am Schmittebach 2, 88260 Argenbühl

Rückblick auf das Jahr 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

mit dem Jahr 2023 ist wieder ein bewegtes Jahr zu Ende gegangen. Das Gefühl, seit Jahren in einem andauernden Krisenmodus zu leben hat uns auch im vergangenen Jahr nicht verlassen. Der Krieg in der Ukraine läuft unvermindert weiter, am 7. Oktober 2023 ist die Lage in Nahost mit dem terroristischen Überfall der Hamas eskaliert und die Zahl der ankommenden Flüchtlinge ist im vergangenen Jahr weiter hoch geblieben. Im letzten Winter haben wir uns in Deutschland in einer Energiekrise befunden, plötzlich waren Begriffe wie Gasmangellage und Blackout keine Szenarien mehr, die man für unwahrscheinlich gehalten hat.

Immer mehr zu schaffen, macht uns als Gemeinde aber der immer größer werdende Umfang an Aufgaben, die immer weiter steigenden formalen Anforderungen und die stetig steigende Bürokratie, die auch im kommunalen Bereich eine kaum mehr zu bewältigende Komplexität angenommen hat. Von Bund und Land werden immer neue Leistungen eingefordert, Rechtsansprüche definiert und Vorgaben gemacht. Dies ist personell und finanziell für die Städte und Gemeinden - nicht nur Argenbühl - kaum mehr zu stemmen. Letztlich geht das alles zu Lasten der kommunalen Selbstverwaltung, da die eigenen Gestaltungsspielräume der Gemeinde immer weiter eingeschränkt werden.

Trotz dieser Rahmenbedingungen ist der Rückblick auf das Jahr 2023 aber für die Gemeinde Argenbühl insgesamt sehr positiv und motivierend für das neue Jahr. Wir haben in der Gemeinde Argenbühl in den letzten 12 Monaten vieles auf den Weg gebracht und umgesetzt. Maßnahmen zum Erhalt und zur Erneuerung unserer gemeindlichen Infrastruktur, Investitionen in die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde und Projekte zur Stärkung unserer Resilienz, das heißt uns gegen Krisen widerstandsfähiger zu machen.

Der nachfolgende Rückblick soll uns nochmals in Erinnerung rufen, was im Jahr 2023 bei uns in Argenbühl alles passiert ist und Ihnen damit die Möglichkeit geben, sich über die Entwicklung unserer Gemeinde ein eigenes Bild zu machen.

Schulen

Die Gemeinschaftsschule Argenbühl erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit – in Argenbühl und darüber hinaus. Für das Schuljahr 2023/2024 gab es in der fünften Klasse insgesamt 80 Anmeldungen. Davon konnten 47 Schülerinnen und Schüler in zwei Klassen aufgenommen werden. Von den neuen Schülerinnen und Schülern kommen 34 aus Argenbühl, 6 aus anderen Grundschulen in Baden-Württemberg, vor allem Isny und Neutrauchburg und 7 aus unseren bayrischen Nachbargemeinden. Insgesamt sind damit im aktuellen Schuljahr 288 Schülerinnen und Schüler an der Gemeinschaftsschule Argenbühl. Fast 60 Prozent kommen dabei aus Argenbühl. Im Jahr 2023 konnten insgesamt 54 Schülerinnen und Schüler die Schule erfolgreich abschließen, 20 davon mit Hauptschulabschluss und 34 mit einem Realschulabschluss.

Wir freuen uns sehr, dass die seit Jahren unbesetzte Schulleiterstelle der Grundschule Christazhofen-Ratzenried wieder besetzt werden konnte. Wir wünschen Herrn Markus Hahnel viel Freude und Erfolg bei seiner Aufgabe als Schulleiter.

Die Grundschulen in Argenbühl haben in den nächsten Jahren viele neue Aufgaben zu bewältigen. Ein wesentlicher Punkt ist hierbei die Umsetzung des im Rahmen des Gesetzes zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz) eingeführten Rechtsanspruchs auf Ganztagesbetreuung von Grundschülern. Das von der Gemeinde beauftragte Institut „Projektgruppe Bildung und Region – biregio" hat hierzu eine Schulentwicklungsplanung erstellt. Diese wurde im Mai 2023 im Gemeinderat vorgestellt. Diese Planung enthält verschiedene Varianten zur künftigen Grundschulstruktur in Argenbühl, die zum Teil mit deutlichen Veränderungen und Standortzusammenlegungen verbunden sind. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, einen Beteiligungsprozess zur künftigen Struktur der Grundschulen durchzuführen, der breit aufgestellt wird und bei dem alle relevanten Interessensgruppen

vertreten sind. In der ersten Phase des Beteiligungsprozesses wurde ein ganztägiger Workshop durchgeführt. Unter den insgesamt 19 Personen aus ganz Argenbühl, die daran teilgenommen haben, waren Vertreter des Gemeinderats, der Schulleitungen und Lehrer sowie Eltern von Kindern in der Grundschule und Kindergärten. Dabei wurden zwei Themenfelder bearbeitet. Zum einen die Ausgestaltung des eigentlichen Beteiligungsprozesses in der Phase zwei sowie die prozessbegleitende Kommunikation. Der Gemeinderat hat im Dezember der Durchführung der Phase zwei zugestimmt. Diese wird Anfang 2024 starten und im Herbst 2024 mit der Entscheidung über die künftige Struktur der Grundschulen in Argenbühl durch den Gemeinderat enden. Die begleitende Kommunikation ist dabei für alle Beteiligten und den Gemeinderat sehr wichtig. Deshalb ist geplant, alle verfügbaren Medien und Kanäle dafür zu nutzen. Aktuelle Informationen sind immer auf der Homepage der Gemeinde Argenbühl - www.argenbuehl.de - unter dem Titel „Gemeinsam schlau" ersichtlich.

Im abgelaufenen Jahr wurden stationäre raumlufttechnische Anlagen zur Verbesserung der Luftqualität in den Grundschulen Christazhofen, Eglofs und Eisenharz eingebaut. Die Kosten hierfür in Höhe von über 600.000 Euro wurden zu 80 Prozent vom Bund gefördert. Die Reaktionen auf die Funktionalität und die Luftqualität sind durchweg positiv.

Kinderbetreuung

Die Gemeinde Argenbühl weitet ihre Kinderbetreuungskapazitäten stetig aus. Durch die sich ändernden Anforderungen an Qualität und Umfang der Kinderbetreuung, die positive Entwicklung der Kinderzahlen und die steigende Betreuungsquote bei den Kindern unter drei Jahren steigt der Betreuungsbedarf kontinuierlich an.

In Eisenharz wurde die Baumaßnahme zur Erweiterung des Kindergartens weitergeführt. Die Arbeiten zur Erstellung des Erweiterungsbaus konnten im Jahr 2023 abgeschlossen und die neuen Räume konnten in Betrieb genommen werden. Seit Mai 2023 sind dort nun drei Kindergartengruppen untergebracht. Auch die Gruppe, die während der Bauzeit übergangsweise im Pfarrhaus St. Benedikt ihr Domizil hatte, konnte wieder in den Kindergarten zurückkehren. Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an die Kirchengemeinde Eisenharz für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Die Sanierungs- und Umbauarbeiten im Bestandsgebäude sind zwischenzeitlich weit fortgeschritten. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2024 geplant. Ebenso in vollem Gange sind aktuell die Arbeiten zur Erstellung der Außenanlagen.

Realisiert werden konnte im abgelaufenen Jahr auch die Rampe für den Kindergarten Christazhofen. Der Kindergarten hat damit nun einen barrierefreien Zugang.

Der Ausbau der Kinderbetreuungskapazitäten umfasst jedoch nicht nur die Bereitstellung von Räumlichkeiten in entsprechender baulicher Quantität und Qualität. Wie in vielen anderen Bereichen herrscht auch in der Kinderbetreuung ein Mangel an Fachkräften. Auch bei uns in Argenbühl mussten im Jahr 2023 zwischenzeitlich Öffnungszeiten reduziert werden. Die vier Kirchengemeinden Christazhofen, Eglofs, Eisenharz und Ratzenried als Träger der Kindergärten sind laufend auf der Suche nach Erzieherinnen und Erziehern. Die Gemeinde Argenbühl, die einen großen Teil der finanziellen Kosten des Betriebs der Kindergärten trägt, unterstützt die Kirchengemeinden dabei, unter anderem mit der Kostenübernahme für die sogenannte PIA-Ausbildung in den Argenbühler Kindergärten. Die von der Gemeinde zu tragenden Betriebskosten der vier Kindergärten für das Jahr 2023 sind noch nicht abgerechnet. Für das Jahr 2022 beläuft sich das Rechnungsergebnis auf rund 2,1 Millionen Euro. Eine der größten Positionen im Haushalt der Gemeinde.

Feuerwehr

Der im Jahr 2021 fortgeschriebene Feuerwehrbedarfsplan für Argenbühl sieht in einem ersten Schritt die Beschaffung eines neuen Löschgruppenfahrzeugs für die Abteilung Eisenharz vor. Nachdem der Förderbescheid des Landes Baden-Württemberg für die Beschaffung des Fahrzeugs in Höhe von 96.000 Euro vorlag, wurden im abgelaufenen Jahr das Fahrgestell und der Aufbau ausgeschrieben und vergeben. Das Fahrgestell wurde zum Angebotspreis von 129.000 Euro vergeben. Die Kosten des Aufbaus belaufen sich auf rund 281.000 Euro. Noch offen sind jetzt noch die Ausschreibung und Beauftragung der Beladung.

Klima, erneuerbare Energien:

Der Ausbau der erneuerbaren Energien gewinnt immer mehr an Fahrt. Auch in unserer Gemeinde gibt es Überlegungen und Planungen zur Erstellung von Freiflächenphotovoltaikanlagen und Windkraftanlagen. Im Juli 2023 wurden von zwei Projektentwicklern ihre Überlegungen zur Erstellung von Freiflächenphotovoltaikanlagen im Bereich von Ratzenried und Christazhofen vorgestellt. Vor allem die Aspekte Landschaftsbild und Flächenkonkurrenz zur Landwirtschaft wurden in der Diskussion im Gemeinderat angesprochen. Die Erstellung von Freiflächenphotovoltaikanlagen ist in den meisten Fällen nur auf der Grundlage eines Bebauungsplans möglich. Von Seiten des Gemeinderats gibt es noch keinen Beschluss, ob und in welchen Fällen ein solcher Bebauungsplan aufgestellt wird. Die Beratungen dazu werden im neuen Jahr erfolgen.

Im Herbst wurde von der Gemeinde das Potenzial von Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften untersucht. Auf den kommunalen Gebäuden sind von der Gemeinde Argenbühl derzeit Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von rund 106 kWp installiert. Zusätzlich sind Dachflächen an Dritte für PV-Anlagen mit einer Leistung von 180 kWp verpachtet. Aktuell von der Gemeinde geplant bzw. bereits realisiert sind weitere PV-Anlagen mit einer Leistung von insgesamt rund 325 kWp – auf allen drei Kläranlagen, dem Rathaus Eisenharz, dem Bauhof in Göttlishofen und der neuen Turn- und Festhalle Eisenharz. Der Gemeinderat hat den Beschluss gefasst, in den nächsten drei Jahren auf weiteren Dächern gemeindeeigener Gebäude PV-Anlagen mit einer Leistung von insgesamt über 350 kWp zu erstellen.

Im Bereich zwischen Ratzenried und Siggen gibt es Planungen zur Errichtung von bis zu drei Windkraftanlagen. Windkraftanlagen sind sogenannte privilegierte Vorhaben. Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde auf die Errichtung dieser Anlagen ist deshalb entsprechend gering. Nachdem Vorhaben zur Errichtung von Windkraftanlagen regelmäßig kontrovers diskutiert werden und oft zu Konflikten führen, hat sich der Gemeinderat im Juli 2023 in einem sehr frühen Stadium des geplanten Vorhabens dazu entschlossen, einen Kommunikationsprozess durchzuführen, um über die Windkraft im Allgemeinen und die konkreten Planungen in Siggen/Ratzenried transparent und offen zu informieren. Dazu wurde zur Unterstützung das Forum Energiedialog, eine neutrale Institution des Landes Baden-Württemberg zur Begleitung solcher Prozesse, engagiert.

Im Herbst 2023 wurde von der Gemeinde ein Infobrief zur Windkraft und den Planungen in Siggen/Ratzenried an alle Haushalte verteilt und auf der Homepage veröffentlicht. Außerdem wurde im November 2023 eine Exkursion in den Windpark Schellenberg bei Bad Saulgau durchgeführt. Über 50 interessierte Bürgerinnen und Bürger waren bei der Exkursion mit dabei. Zwei Wochen später fand in der Turn- und Festhalle Ratzenried dann zusätzlich noch eine Informationsveranstaltung zur Windkraft für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Argenbühl statt. Experten des Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben und des Landratsamts Ravensburg, ein unabhängiger Lärm- und Schallexperte und der Projektentwickler stellten sich dabei den Fragen der Anwesenden.

Die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED ist fast abgeschlossen. Im Jahr 2023 wurden weitere 273 Lampen auf LED umgestellt. Der Anteil der LED-Lampen beträgt nunmehr 99 Prozent.

Gemeinsam mit sechs benachbarten Gemeinden hat die Gemeinde Argenbühl ein E-Carsharing-Projekt gestartet. In allen Gemeinden wird jeweils eine Ladesäule mit zwei Ladepunkten installiert sowie ein batteriebetriebenes Car-Sharing-Auto bereitgestellt. In Argenbühl befindet sich der Standort am Rathaus in Eisenharz. Ursprünglich sollte das Projekt im Herbst 2023 umgesetzt werden. Leider verzögert sich dies nun. Eine konkrete Aussage zum Starttermin ist derzeit nicht möglich.

Ersatzneubau Turn- und Festhalle Eisenharz

Im abgelaufenen Jahr konnten die Vorplanung und die Entwurfsplanung für den Ersatzneubau der Turn- und Festhalle Eisenharz abgeschlossen werden. Im November 2023 wurde die Entwurfsplanung im Gemeinderat freigegeben. Die Kostenberechnung beläuft sich auf brutto rund 11,3 Mio. Euro. Hinzu kommen die Kosten für die Photovoltaikanlage mit rund 600.000 Euro. Die Gemeinde Argenbühl erhält für dieses Projekt aus dem Bundesprogramm Sanierung kommunaler Einrichtungen eine Förderung in Höhe von drei Millionen Euro.

Außerdem wurden im Herbst 2023 Förderanträge im Sportstättenprogramm und im Programm Entwicklung ländlicher Raum gestellt. Dabei handelt es sich um Förderprogramme des Landes Baden-Württemberg. Die Entscheidungen über diese Anträge werden im ersten Halbjahr 2023 erfolgen.

Die Ausschreibung der ersten Bauarbeiten soll im zweiten Quartal 2024 erfolgen. Insgesamt sieht der Zeitplan für das Projekt die Fertigstellung bis Ende 2025 vor. Diese Frist ergibt sich insbesondere aus den Förderbedingungen des Bundesprogramms.

Bauhof

Der erste Abschnitt der Neustrukturierung des Bauhofs in Göttlishofen umfasst den Bau eines Büro- und Sozialgebäudes an der Stelle des bisherigen alten Rathauses. Die aktuelle Planung ermittelt die Kosten hierfür auf rund 840.000 Euro. Hinzu kommen die Kosten für eine Photovoltaikanlage mit rund 30.000 Euro. Zwischenzeitlich wurde das alte Rathaus abgebrochen. Mit dem Bau des Büro- und Sozialgebäudes soll im Frühjahr 2024 begonnen werden.

Schule und Turnhalle Ratzenried

Für das Gebäude der Schule und Turnhalle Ratzenried wurde eine umfassende energetische Untersuchung durchgeführt sowie ein Sanierungs- und Instandhaltungskonzept erstellt und im Gemeinderat vorgestellt. Der Gemeinderat hat den Beschluss gefasst, nach Vorliegen der Ergebnisse der Schulentwicklungsplanung über die konkrete Umsetzung des Sanierungsfahrplans zu entscheiden. Beschlossen wurde vom Gemeinderat, das Gebäude der Schule und der Turn- und Festhalle an das Nahwärmenetz Ratzenried, das künftig das Baugebiet Brauereiwiese Erweiterung versorgt, anzuschließen. Die Anschlussarbeiten konnten bis Dezember 2023 abgeschlossen werden, so dass die Schule und die Turn- und Festhalle in Ratzenried ab diesem Winter mit Nahwärme aus der Biogasanlage beheizt werden kann.

Allgemeines Grundvermögen

In Ratzenried hat sich im Jahr 2023 die Möglichkeit ergeben, im Hinterdorf angrenzend an den Dorfplatz das Gebäude Fuggerweg 18 zu erwerben. Damit eröffnen sich für die Gemeinde Argenbühl mittel- bis langfristig deutlich mehr Optionen zur Entwicklung der Dorfmitte in Ratzenried.

Flüchtlingsunterbringung

Im Jahr 2023 hat sich die Entwicklung des Vorjahres mit anhaltend hohen Flüchtlingszahlen weiter fortgesetzt. Die Gemeinde Argenbühl hat zwischenzeitlich alle freien gemeindeeigenen Wohnungen mit Flüchtlingen belegt und darüber hinaus freie Flächen in gemeindeeigenen Liegenschaften weitgehend zur Unterbringung von Flüchtlingen aktiviert.

Die Turnhalle Eisenharz war als sogenannte Behelfsunterkunft des Landkreises seit November 2022 mit 70 ukrainischen Flüchtlingen belegt. Im April 2023 haben die letzten Flüchtlinge die Turnhalle verlassen und die Halle konnte wieder von den Vereinen und der Grundschule genutzt werden. Vielen Dank nochmals an die Vereine und Hallennutzer, die uns bei dieser Herausforderung so unterstützt haben.

Aufgrund der steigenden Zugangszahlen von Flüchtlingen und fehlender Alternativen für die Unterbringung hat der Gemeinderat im Februar 2023 beschlossen, dem Landkreis Ravensburg ein Grundstück im Gewerbegebiet Eglofstal temporär zur Errichtung einer Wohncontaineranlage mit 57 Plätzen zu überlassen. Üblicherweise beträgt die tatsächliche Belegung solcher Anlagen maximal rund 80 Prozent der Kapazität, somit 46 Plätze. Ende März 2023 fand dazu im Dorfstadel Eglofs eine Bürgerversammlung der Gemeinde zusammen mit Vertretern des Landratsamts statt. Im Spätherbst hat der Aufbau der Containeranlage begonnen. Am Donnerstag, 11. Januar 2024 von 16.00 bis 18.00 Uhr wird der Landkreis Ravensburg allen Interessierten die Gelegenheit geben, die Containeranlage vor der Belegung zu besichtigen. Die Belegung ist für Ende Januar/Anfang Februar 2024 geplant.

In Christazhofen hat die Gemeinde die seit längerem leerstehenden ehemaligen Bankräumlichkeiten für die Unterbringung von bis zu 10 Flüchtlingen umgebaut. Die Umbaukosten in Höhe von rund 100.000 Euro wurden komplett über Förderungen des Landes finanziert.

Insgesamt hat die Gemeinde Argenbühl derzeit rund 92 Personen in der Anschlussunterbringung untergebracht. In privaten Wohnungen leben 27 Flüchtlinge. Die Zahl der Flüchtlinge aus der Ukraine beläuft sich dabei auf 52 Personen, wobei davon 23 privat untergebracht sind. Vom Landkreis Ravensburg sind im Rahmen der sogenannten vorläufigen Unterbringung derzeit 26 Flüchtlinge in Ratzenried untergebracht. Ab 2024 kommen in der vorläufigen Unterbringung dann die in Eglofstal untergebrachten Flüchtlinge hinzu.

Wohnen und Gewerbe:

Im Baugebiet Brauereiweise Erweiterung in Ratzenried wurden im Frühjahr die ersten Bauplätze vergeben. Trotz der allgemeinen Entwicklung gab es deutlich mehr Bewerbungen als zu vergebende Plätze. Wie in den letzten Jahren auch in anderen Baugebieten der Gemeinde Argenbühl praktiziert, werden die erschlossenen Bauplätze nicht auf einmal, sondern über einen Zeitraum von drei bis vier Jahren gestreckt verkauft. Auch im Jahre 2024 können sich damit in Ratzenried bauwillige Interessenten auf Bauplätze bewerben.

Im Baugebiet Rummels in Eisenharz haben im Jahr 2023 die Erschließungsarbeiten für den ersten Bauabschnitt begonnen. Die Erschließungskosten belaufen sich auf rund 2 Mio. Euro. Der Abschnitt umfasst Wohnbauplätze, Mischgebietsplätze für Gewerbe und die Fläche für die neue Turn- und Festhalle. Die Bauarbeiten werden bis Frühjahr 2023 abgeschlossen sein. Die ersten Wohnbauplätze werden im neuen Jahr vergeben.

Der Gemeinderat hat im Oktober 2023 den Beschluss gefasst, in Eglofs als nächsten Schritt den vierten Bauabschnitt des Baugebiets „Freie Bauernstraße Teil 3" zu erschließen. Die Erschließungsarbeiten werden aktuell ausgeschrieben und sollen im Jahr 2024 durchgeführt werden, so dass auch hier die ersten Bauplätze im neuen Jahr vergeben werden können.

Im Jahr 2022 hat die Gemeinde Argenbühl zusammen mit 18 weiteren Kommunen im Landkreis Ravensburg das EMA-Institut für empirische Marktanalysen mit der Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels beauftragt. Er berücksichtigt die Entwicklungen der letzten Jahre auf dem Wohnungsmarkt, aktuelle gesetzliche Änderungen wie zum Beispiel die Mietspiegelreform und liefert einen aktuellen und transparenten Überblick über das Mietniveau für den nicht preisgebundenen Wohnraum. Das EMA-Institut hat die Erarbeitung fachlich begleitet, die erhobenen Daten ausgewertet und den Mietspiegel erstellt. Ergebnis ist erstmals ein qualifizierter Mietspiegel für die Gemeinde Argenbühl, der vom Gemeinderat im September 2023 anerkannt wurde und der auf der Homepage der Gemeinde Argenbühl www.argenbuehl.de kostenlos zum Download und in der Online-Version zur Verfügung steht.

Unter der Federführung der Gemeinde Argenbühl haben insgesamt vier Kommunen aus dem Württembergischen Allgäu einen Gestaltungsleitfaden für Wohnbauten im Württembergischen Allgäu erstellt. Der Leitfaden richtet sich an Bauinteressierte und er enthält Empfehlungen zum Bauen im ländlichen Raum. Mit dem Leitfaden sollen Ideen aufgezeigt werden, wie ein Gebäude, ein Umbau oder Neubau sich in die besondere „Allgäuer Baukultur" einfügen lässt. Der Leitfaden ist beim Bauamt der Gemeinde Argenbühl erhältlich.

Einen herben Rückschlag gab es für das geplante Gewerbegebiet des Zweckverbands Ikowa an der A96 bei Waltershofen. Im Rahmen der Aufstellung des Regionalplans Bodensee-Oberschwaben wurde für das Ikowa ein sogenanntes Zielabweichungsverfahren beantragt und durchgeführt. Mit der Genehmigung des Regionalplans durch das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen Baden-Württemberg wurde die für das Ikowa beantragte Zielabweichung durch das Regierungspräsidium Tübingen abgelehnt. Der Zweckverband Ikowa prüft derzeit die rechtlichen Möglichkeiten und hat gegen die Zielabweichungsentscheidung des Regierungspräsidiums Tübingen vorsorglich Klage vor dem Verwaltungsgericht erhoben.

Am 24. September fand das 6. Gewerbefest Argenbühl statt, diesmal im Gewerbegebiet Eglofstal. Rund 30 Unternehmen aus unserer Gemeinde haben sich dort vorgestellt und ein breites Leistungsspektrum aus Handwerk, Industrie, Handel und Dienstleistung präsentiert. Vielen Dank an die Unternehmer-Interessengemeinschaft Argenbühl, ohne deren Engagement das Gewerbefest nicht stattfinden würde und ein großes Dankeschön auch an alle teilnehmenden Unternehmen und Betriebe.

Breitbandversorgung

Der erste Abschnitt des Breitbandausbaus konnte mit der Fertigstellung des Glasfasernetzes von Göttlishofen-Au bis Eglofs-Aschen und der Übergabe an die NetCom, den künftigen Netzbetreiber, abgeschlossen werden. Seit Anfang 2023 haben nun über 400 Haushalte die Möglichkeit, mit Datenübertragungsraten von bis zu 1.000 Mbit pro Sekunde im Internet zu surfen.

Die im November 2022 begonnenen Arbeiten zur Erschließung der Argenbühler Gewerbegebiete in Göttlishofen, Eisenharz und Eglofstal konnten im November 2023 abgeschlossen werden. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rund 1,6 Mio. Euro. Im September 2023 hat der Ausbau der sogenannten „Weißen Flecken" begonnen, das sind alle bestehenden Anschlüsse mit einer Versorgung, die eine Bandbreite von maximal 30 Mbit pro Sekunde umfasst. In einem ersten Schritt wird aktuell der Bereich Christazhofen, Göttlishofen, Siggen ausgebaut. Die Kostenberechnung weist für diesen Bereich anteilige Kosten in Höhe von ca. 5,8 Mio. Euro aus. Mit den Ausbaumaßnahmen in den Gewerbegebieten und den Weißen Flecken können insgesamt rund 1.200 Hausanschlüsse hergestellt werden. Die Gesamtkosten für den Ausbau belaufen sich auf rund 21 Millionen Euro. Über die Bundesförderung Breitband und die Kofinanzierung durch das Land Baden-Württemberg wird die Maßnahme mit insgesamt 90 Prozent gefördert.

Als letzter Schritt erfolgt der Ausbau der sogenannten „Grauen Flecken". Darunter fallen alle Anschlüsse mit einer Datenübertragungsrate zwischen 30 Mbit und 100 Mbit pro Sekunde. Die erste Kostenermittlung geht für den Ausbau der „Grauen Flecken" aktuell von Kosten in Höhe von rund 8,8 Millionen Euro aus. Die Förderung von Bund und Land hierfür beläuft sich auf rund 7,9 Mio. Euro.

An dieser Stelle geht nochmals und wiederholt ein besonderer Dank an die betroffenen Grundstückseigentümer und Landwirte. Ohne deren Kooperation, Zusammenarbeit und Bereitstellung ihrer Grundstücke für die Verlegung der Leitungen und Medien wären diese wichtigen Infrastrukturmaßnahmen in dieser Form nicht realisierbar.

Radwege, Straßen, Brücken

Die endgültigen Weichen für die Realisierung des straßenbegleitenden Geh- und Radwegs entlang der L320 zwischen Ratzenried und der Abzweigung der K 8010 nach Deuchelried wurden im Jahr 2023 gestellt. Die Bauarbeiten wurden nach der Freigabe durch das Land Baden-Württemberg ausgeschrieben und mit einer Auftragssumme von rund 1,58 Millionen Euro im September 2023 vergeben. Der auf das Land Baden-Württemberg entfallende Kostenanteil beläuft sich auf rund 1,35 Millionen Euro. Auf die Gemeinde Argenbühl entfallen rund 220.000 Euro. In diesem Betrag enthalten ist auch die barrierefreie Bushaltestelle in der Wangener Straße, die im Zuge des Radwegbaus mitrealisiert wird. Die Gemeinde Argenbühl erhält für Ihren Anteil an der Baumaßnahme eine Förderung nach dem Landesverkehrsfinanzierungsgesetz in Höhe von voraussichtlich rund 110.000 Euro. Aufgrund des Wintereinbruchs konnte die Baufirma mit Ihren Arbeiten nicht mehr starten. Der Baubeginn ist für das neue Jahr vorgesehen, sobald es die Witterung zulässt. Während der Bauzeit kommt es zu Verkehrsbeschränkungen und Sperrungen auf der L320.

Im Rahmen der Radwegmaßnahme werden gleichzeitig Leerrohre für den Breitbandausbau mitverlegt. Zudem soll die Wasserleitung von Ratzenried nach Eggen in diesem Zuge erneuert und in den Geh- und Radweg verlegt werden.

Im Jahr 2023 haben die Arbeiten des Landkreises Ravensburg zum Neubau der Brücke im Zuge der Kreisstraße 8011 in Eglofstal begonnen. Der ebenfalls vorgesehene neue Anschluss der Kreisstraße an die B12 soll im Jahr 2024 folgen. Im Rahmen dieser Straßenbaumaßnahme wird auch die Linksabbiegespur auf der B12 in das Gewerbegebiet Eglofstal vom Landkreis Ravensburg mitrealisiert. Die Kosten hierfür in Höhe von rund 190.000 Euro sind von der Gemeinde Argenbühl zu tragen.

Friedhof

Auf dem Friedhof Eglofs wurde auf dem Hauptfriedhof im hinteren Teil an der Friedhofsmauer ein kleiner Friedgarten erstellt. Diese neue Urnengrünanlage bietet Platz für insgesamt 24 Urnenbestattungen. Das Ziel der Neugestaltung ist es, eine harmonische und liebevoll gestaltete Anlage zu schaffen, in der sowohl

Einzelurnenbestattungen als auch Sternenkinder ihren Platz finden. Die Anlage wurde als kleiner Friedgarten konzipiert, der Raum für Trauer, Erinnerung und Trost bietet.

Seen und Weiher

Der Obere Schlossweiher zwischen Ratzenried und Sechshöf, umgangssprachlich auch Platzweiher genannt, weist dringenden wasserwirtschaftlichen Sanierungsbedarf auf. Der Weiher konnte über drei kleinere, unterschiedlich hohe Ablassbauwerke bzw. Mönche abgelassen werden. Das vollständige Ablassen eines Weihers ist zur Erhaltung einer langfristig hohen Wasserqualität von hoher Bedeutung. Seit Jahrzehnten ist das unterste Ablassbauwerk im Oberen Schlossweiher nicht mehr funktionsfähig, folglich kann der Weiher seit langer Zeit nicht mehr vollständig abgelassen werden. Zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung des Oberen Schlossweihers ist der Bau eines neuen Mönchs sowie die Herstellung eines Schlammabsetzbeckens erforderlich. Die Kosten hierfür belaufen sich nach ersten Schätzungen auf rund 498.000 Euro, da der Bau des Mönchs relativ aufwendig ist. Sofern die Maßnahme durch die Gemeinde durchgeführt wird, wird vom Land Baden-Württemberg eine Förderung in Höhe von 85 Prozent der Kosten gewährt. Die verbleibenden Kosten wurden bei vergleichbaren Projekten bereits als ökopunktefähig anerkannt. Der Gemeinderat hat der Maßnahme im Dezember 2023 unter der Voraussetzung, dass die Landesförderung gewährt wird und für die Gemeinde keine Folgekosten entstehen, zugestimmt.

Wasserversorgung

Bei der Wasserversorgung Argenbühl stehen in den nächsten Jahren umfangreiche Leitungssanierungen und -erneuerungen an. Außerdem ist mittelfristig geplant, den Hochbehälter in Isnyberg neu zu bauen. Im Gemeinderat wurde die Investitionsplanung für die nächsten Jahre vorgestellt und diskutiert. Für die im Zeitraum zwischen 2024 und 2026 geplanten Maßnahmen belaufen sich die geschätzten Kosten auf jährlich zwischen 1,2 und 1,8 Millionen Euro. Damit sollen rund 12 Kilometer Leitungen erneuert werden. Bereits beschlossen und auf den Weg gebracht sind dabei unter anderem die Streckenabschnitte Zaun-Schwenden mit rund 0,9 Kilometer und der Streckenabschnitt Schnaidt-Hochberg mit einer Länge von rund 2,3 Kilometer. Die bauliche Realisierung erfolgt im Jahr 2024.

Zur Erhöhung der Betriebssicherheit der Wasserversorgung hat der Gemeinderat im September 2023 beschlossen, neben dem anstehenden Ersatz einer der drei Pumpen für die Trinkwasserförderung in Eyb auch eine Notstromversorgung herzustellen. Mit der neuen Pumpe wird die Energieeffizienz der Trinkwasserversorgung verbessert, mit der Notstromversorgung die Betriebsfähigkeit der Wasserversorgung im Falle eines längeren Stromausfalls (Blackout) gesichert. Die bauliche Umsetzung ist ebenfalls für das Jahr 2024 geplant.

Tourismus

2023 stellte für Argenbühl aus touristischer Sicht ein Jahr der positiven Veränderungen dar. Die Übernachtungszahlen haben sich in diesem Jahr wieder dem Niveau vor Corona angenähert. Unsere malerische Landschaft und die herzliche Gastfreundschaft haben Gäste aus Nah und Fern angezogen, die die abwechslungsreichen und naturnahen Aktivitäten in Argenbühl erkunden wollten.

Auch die Vielfalt der durchgeführten Veranstaltungen spiegelt die Rückkehr zur Normalität wider. Von traditionellen Dorffesten bis hin zu kulturellen Events – der Veranstaltungskalender war gut gefüllt. Neun Sommerabendkonzerte konnten stattfinden.

Das überarbeitete und modernisierte Konzept der Blumenschau wurde überwiegend begeistert aufgenommen. Mit dem damit verbundenen Thema „Blumen und Holz“ haben viele Argenbühler Gärtnerinnen und Gärtner Kreatives gestaltet und damit unsere Dörfer verschönert.

Auch das abwechslungsreich gestaltete Sommerferienprogramm erfreute kleine und große Besucherinnen und Besucher. Ob Naturerkundung, kreative Workshops oder sportliche Aktivitäten – für alle war etwas dabei.

Mit der Einführung des elektronischen Meldewesens im Tourismus wurde im September ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht. Das neue Meldewesen ermöglicht touristischen Gastgeberinnen und

Gastgebern, ihre Meldungen elektronisch an die Gemeinde zu übermitteln. Ebenfalls wird somit eine zeitnahe und genauere Analyse der touristischen Kennzahlen ermöglicht.

In Gerazreute wurde das „Pausenplätzle Gerazreute" neu und in Eigenleistung des Bauhofs geschaffen. Die Relaxliege und die Tisch-Bank-Kombination mit freiem Blick in die Alpen werten die Radtour „Alpenvorfreude" auf und bieten für Radler und Vorbeikommende einen willkommenen Platz zur Rast. Ein wichtiger Schritt für die Verbesserung unserer Radinfrastruktur.

Finanzen

Im Jahr 2023 wurde von der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (GPA) die allgemeine Finanzprüfung der Gemeinde Argenbühl für die Jahre 2018 bis 2020 und die Prüfung der Eröffnungsbilanz durchgeführt. Die GPA kommt darin zum Ergebnis, dass die finanziellen und wirtschaftlichen Verhältnisse im Prüfungszeitraum geordnet, die dauernde Leistungsfähigkeit und die stetige Aufgabenerfüllung gewährleistet sind. Der Prüfungsbericht wird im neuen Jahr im Gemeinderat vorgestellt.

Im abgelaufenen Jahr 2023 wurden vom Gemeinderat die Jahresabschlüsse der Jahre 2021 und 2022 der Gemeinde Argenbühl festgestellt. Beide Jahresabschlüsse sind erfreulicherweise besser ausgefallen als in den jeweiligen Haushaltsplänen vorgesehen. Im Laufe des Jahres 2023 konnte die Verschuldung im Kernhaushalt der Gemeinde auf 0 Euro zurückgeführt werden. Die Gemeinde Argenbühl ist somit im Moment schuldenfrei.

Allerdings schlagen sich die allgemeinen Preis- und Kostensteigerungen im letzten Jahr im Haushalt der Gemeinde nieder. Das aktuell prognostizierte Ergebnis für das Jahr 2023 wird deshalb deutlich geringer ausfallen als in den beiden Vorjahren. Auch der Ausblick in das neue Jahr ist durch die allgemeine wirtschaftliche Lage eingetrübt.

In den nächsten Jahren stehen umfangreiche Investitionen in den Erhalt und die Erneuerung der Infrastruktur und die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde an. Dies ist nur möglich, weil in den letzten Jahren hierfür Rücklagen aufgebaut wurden. Trotzdem werden mittelfristig wieder Kreditaufnahmen notwendig sein, um die geplanten Vorhaben finanziell zu schultern. Gegebenenfalls ist auch die Investitionsplanung auf die wirtschaftlichen und finanziellen Rahmenbedingungen anzupassen.

An dieser Stelle wie gewohnt ein paar vorläufige statistische Daten. Im Jahr 2023

- wurden 15 Ehen geschlossen,
- erblickten 54 Kinder das Licht der Welt,
- wurden 36 Sterbefälle verzeichnet
- sowie 337 Zu- und 414 Wegzüge registriert (einschließlich geflüchteter Menschen).

Die Zahl der Einwohner in Argenbühl beträgt am 31.12.2023 damit 6.772. Alle diese Zahlen liegt der Datenstand vom 02.01.2024 zu Grunde. Erfahrungsgemäß ist in den nächsten Wochen noch mit Änderungen zu rechnen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im vergangenen Jahr waren Bürgermeisterwahlen in Argenbühl. Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Das Wohl unserer Gemeinde wird für mich auch in den kommenden Jahren an erster Stelle stehen.

Der Rückblick auf das Jahr 2023 zeigt, dass wir in Argenbühl vielfältige Aufgaben gemeistert und Probleme gelöst haben. Das gelingt aber nur in einem guten Zusammenspiel von Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinderat, Bürgermeister und Verwaltung. Viele Menschen bei uns haben sich in den unterschiedlichsten Lebensbereichen engagiert. Gemeinsam haben wir die Herausforderungen gemeistert, die auf uns zugekommen sind.

Das alles lässt mich positiv und zuversichtlich ins neue Jahr schauen. Die Aufgaben und Herausforderungen werden nicht weniger. Wir müssen stetig daran arbeiten, unsere Gemeinde weiterhin attraktiv zu gestalten und weiter zu entwickeln. Das ist nur möglich, wenn auch Sie sich im Jahr 2024 wieder an den unterschiedlichsten Stellen und Funktionen einbringen. Im Jahr 2024 sind Kommunalwahlen. Ich hoffe, dass sich wieder viele engagierte Bürgerinnen und Bürger für das wichtige Amt des Gemeinderats zur Wahl stellen. Unsere Demokratie lebt von der Möglichkeit der Auswahl und davon, dass die Bürgerinnen und Bürger von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen. Für die Zukunft unserer Gemeinde ist es aber wichtig, dass Menschen darüber hinaus Verantwortung übernehmen, ihr direktes Lebensumfeld mitgestalten wollen und sich zur Wahl stellen. Vielleicht fühlen auch Sie sich angesprochen!

Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit, Zuversicht und Gottes Segen.

Roland Sauter
Bürgermeister

Gemeinde Argenbühl

Landkreis Ravensburg

BEKANNTMACHUNG

zur
Sitzung des Gemeinderates
am Mittwoch, 10. Januar 2024 um 19:30 Uhr
im Bürgersaal im Rathaus in Eisenharz

Tagesordnung:

TOP	
1.	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
2.	Bauanträge
2.a.	Verlängerung der Baugenehmigung Umbau Dachgeschoss auf dem Grundstück Humpißweg 10 (Flst. 527/7 der Gemarkung Ratzenried)
2.b.	Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Meggen 14 (Flst. 428/0 der Gemarkung Göttlishofen)
2.c.	Anbau einer Garage, gewerbliche Umnutzung der Werkstatt (Holzbearbeitung) auf dem Grundstück Bliderazhofen 3 (Flst. 19/13 der Gemarkung Christazhofen)
3.	Einführung elektronische Zeiterfassung
4.	Biotopverbundplanung - Ausschreibung von Leistungen an ein externes Planungsbüro
5.	Windkraftprojekt zwischen Siggen und Ratzenried - Positionierung der Gemeinde
6.	Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl am 09.06.2024
7.	Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen Dritter 2023
8.	Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung sind alle Einwohner recht herzlich eingeladen.

Gemeinde Argenbühl

Landkreis Ravensburg

Aus der Arbeit des Gemeinderats

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 20. Dezember 2023

Hinweis: Die ausführlichen Sitzungsvorlagen finden Sie in unserem Ratsinformationssystem www.argenbuehl.de/gemeinderat

TOP 1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In nichtöffentlicher Sitzung am 06.12.2023 wurden keine Beschlüsse gefasst, die öffentlich bekannt zu geben sind.

TOP 2. Bauanträge

Zu nachfolgenden Bauanträgen hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt:

a) Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage auf dem Grundstück Razoweg 21 (Flst. 659/0 der Gemarkung Ratzenried)

b) Neubau einer Doppelhaushälfte mit Garage auf dem Grundstück Razoweg 23 (Flst. 660/0 der Gemarkung Ratzenried)

TOP 3. Erweiterung und Sanierung Kindergarten Eisenharz: - vorläufige Kostenfeststellung - Beauftragung Lüftungsanlage Bestandsgebäude

Der Erweiterungsbau des Kindergartens ist seit Frühjahr 2023 im Betrieb. Aktuell wird das Bestandsgebäude saniert und umgebaut sowie die Außenanlagen fertiggestellt.

Die vorläufige Kostenfeststellung beläuft sich auf 4.697.340,94 €, dies sind 715.500 € bzw. 18 % über der Kostenberechnung vom 12.02.2020 (inkl. Aktualisierung vom 25.11.2020). Wesentliche Gründe für die gestiegenen Baukosten in diesem Projekt sind:

- Die allgemeine Baupreissteigerung von der Kostenberechnung mit Preisstand Ende 2019 bis zur Vergabe der wesentlichen Gewerke in dem Zeitraum von Juni 2021 (8,2 %) bis Februar 2023 (38 %). Allein im Bereich Holzbau ist aufgrund der damaligen Marktsituation eine deutliche Kostensteigerung festzuhalten (+65.000 €). Die Beauftragung einer Firma war zu diesem Zeitpunkt nur mit der Vereinbarung einer Preisgleitklausel möglich.
- Das bei der Entwurfsplanung noch nicht bekannte Erfordernis, das Dach im Bestandsgebäude statisch zu ertüchtigen (+38.500 €).
- Das laut Brandschutzgutachten erforderliche Brandschutzschiebetor im Flur OG des Neubaus (+31.000 €)
- Die analog zu den gestiegenen Baukosten ebenfalls gestiegenen Nebenkosten (+137.000 €)

Im Bereich des Bestandsgebäude soll entgegen den ursprünglichen Planungen die Lüftungsanlage erneuert und zusätzlich der Werkraum im Untergeschoss angeschlossen werden. Die Angebotskosten hierfür belaufen sich auf 71.865 €. Diese sind in der vorläufigen Kostenfeststellung bereits enthalten. Aufgrund der Sanierung und des Umbaus im Bestand müsste die bestehende Lüftungsanlage komplett ab- und wiederaufgebaut werden. Diese Anlage deckt allerdings die aktuellen Anforderungen nicht mehr ab (durch Nutzungsänderungen der belüfteten Flächen) und es ist aus technischer Sicht nicht sinnvoll, insbesondere aufgrund fehlender Ersatzteile und im Hinblick auf die Erweiterung in den Werkraum.

Zum Zeitpunkt der Vorstellung der Kostenberechnung im Februar 2020 gab es keine Förderungsmöglichkeiten für die Baumaßnahme. Lediglich ein Antrag aus dem Ausgleichstock sollte gestellt werden, dessen Höhe bis zur Bewilligung stets unbekannt ist. Im Laufe des Projekts wurden jedoch Zuwendungen beantragt und i.H.v. 531.361,69 € bewilligt.

Hans-Peter Hege stellt den Sachverhalt anhand einer Präsentation vor.

Ein Gemeinderat fragt nach, ob der Input für die ergänzten Maßnahmen von dem Architekten oder aus dem Bauamt kam. Er fragt deshalb, weil er im Falle des Verschuldens des Architektenbüros, dieses in Regress sieht. Für die hohe Summen, die diese bekommen habe er eine andere Erwartung an die Leistung.
Hans-Peter Hege gibt zu, dass die Zusammenarbeit im Projekt mit den Planern von Anfang an nicht sehr einfach war. Dies ist mit unter der Grund dafür, dass entschieden wurde, die Bauleitung des Umbaus des Bestandsgebäude in die eigene Hand, konkret im Bauamt von Herrn Zeh, zu übernehmen. Ziel war dann vor allem regionale Handwerker zu engagieren und den Bauhof so viel wie möglich in Eigenleistung einzusetzen. Bürgermeister Roland Sauter ergänzt, dass man anfangs vermutlich zu optimistisch an den Umbau im Bestand herangegangen sei.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach der Funktionalität der Lüftungsanlage im Neubau. Ihm wurde zugetragen, dass diese die Luft im Westen, damit Sonnenseite, absaugt und damit die warme Luft vor allem am Abend eingespeist wird.
Thomas Zeh erklärt, dass es sich um eine Lüftungs- und keine Klimaanlage handelt, die angesaugte Luft wird nicht gekühlt. Man könne durchaus die Einstellungen justieren, dass zur späteren Tageszeit weniger Luft angesaugt wird. Die eigentliche Ursache für die wärmeren Temperaturen sieht er aber vor allem darin, dass den Sommer über die Steuerung eines großen Dachfensters sowie dessen Beschattung noch gefehlt hat. Er stellt auch fest, dass der Kindergarten zur Abendsonne im Sommer ohnehin nicht mehr belebt ist.
Hans-Peter Hege ergänzt, dass die Lüftungsanlage nicht nur punktuell im Westen die Luft ansaugt, sondern auch Öffnungen im Osten hat. Weiter gibt er zu bedenken, dass sich die Nutzer erst noch an das neue Gebäude gewöhnen muss und sich ein neues Lüftungsverhalten und Beschattungszeiten angewöhnen muss.
Sascha Baumann ergänzt abschließend, dass die Ansaugung im Westen kaum Auswirkungen auf die Temperatur habe, entscheidend seien die Nacht- und Morgentemperaturen, die das Gebäude herunterkühlen und das zu diesen Zeiten die Lüftungsanlage läuft.

Ein Gemeinderat hinterfragt die Nebenkostensteigerung kritisch. Er fordert die Kommune auf, zukünftig Pauschalen bzw. Deckelungen mit Fachingenieuren und Architekten auszuhandeln, damit die Preissteigerungen zumindest auf die Nebenkosten keine Auswirkungen haben.
Bürgermeister Roland Sauter stimmt zu, führt aber an, dass hier bestehende Verträge nach HOAI vorhanden sind. Zur Kostenaufstellung zeigt er auf, dass die Baunebenkosten teilweise auf Schätzungen basieren, so dass in der Aufstellung von einer Worst-Case-Berechnung die Rede ist. Man könne erst am Ende mit den tatsächlichen Kosten eine Aussage treffen. Gerne nimmt die Verwaltung diesen Hinweis mit, möchte aber daran erinnern, dass öffentliche Auftraggeber in solchen Verhandlungen eine andere Position haben als Private.

Ein Gemeinderat informiert, dass die beiden Themen Lüftung und Beschattung auch an ihn herangetragen wurden. Er betont die Wichtigkeit der Themen. In diesem Zuge bittet er darum, dass von solchen Maßnahmen, auch wenn sie am Ende das Budget noch einmal überschreiten, nicht aus Kostenscheu davon abgesehen wird. Er bittet darum, in solchem Fall erneut transparent ins Gremium zu kommen, dies würde auch positiv beraten werden, wenn es für den Betrieb und die Qualität des Kindergartens, vor allem für Personal und Kinder, beitrage.
Sarah Schmidberger erklärt, dass im Haushaltsplan ziemlich genau 4 Mio. € veranschlagt wurden, zieht man die Förderungen ab, muss im Nachtrag nur noch eine Summe von 200.000 € nachträglich veranschlagt werden.
Bürgermeister Roland Sauter zeigt die Vor- und Nachteile von Förderung auf – auf der einen Seite stehen die Gelder und auf der anderen die zeitliche Gebundenheit durch Fristen. Er spekuliert, ob man ohne Förderung die Baupreissteigerung hätte zeitlich umgehen können. Daher glaubt er, dass es sich am Ende durchaus ausgleicht.

Ein Gemeinderat möchte wissen, wie die aktuelle verkehrsrechtlichen Lage zu den Bring- und Abholzeiten ist.
Bürgermeister Roland Sauter teilt mit, dass zu ihm keine Beschwerden oder andere Meldungen eingegangen sind, ihm wäre auch bei seinen Beobachtungen nichts aufgefallen. Daher glaube er, dass es sich von alleine eingespielt habe.
Ein anderer Gemeinderat gibt zu bedenken, dass die Bauarbeiten an Gehweg und Eingangsbereich noch nicht abgeschlossen sind und dies solange schwer beurteilt werden kann.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Die vorläufige Kostenfeststellung (Kostenprognose) wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag für die Lüftungsanlage Bestandsgebäude wird an die Firma Raymund Dieing aus Argenbühl zum Angebotspreis von 71.865,72 € vergeben.

TOP 4. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 der Gemeinde Argenbühl

Nachdem der Jahresabschluss für das Jahr 2021 im Mai 2023 festgestellt wurde, liegt nun auch der Jahresabschluss für das Jahr 2022 vor. Die aufgrund der Eröffnungsbilanz verzögerte Bearbeitung der vorangegangenen Jahresabschlüsse wirkt sich auch auf 2022 noch aus, sodass die gesetzliche Frist des § 95b Gemeindeordnung nicht eingehalten werden konnte. Für das Jahr 2023 ist eine zügigere Bearbeitung geplant, sodass die Fristen dann wieder eingehalten werden sollten.

Das Jahr 2022 war zunächst noch von der Corona-Pandemie geprägt, wurde dann aber vor allem durch den Krieg in der Ukraine stark beeinflusst. Die Entwicklungen des ersten Halbjahrs 2022 inkl. der Mai-Steuerschätzung haben bereits im Nachtragshaushaltsplan Berücksichtigung gefunden. Die Prognose der Oktober-Steuerschätzung fiel nochmals deutlich besser aus und führte auch in Argenbühl zu höheren Einnahmen als erwartet. Dagegen standen jedoch auch steigende Aufwendungen, die durch die Mehrerträge aber gedeckt werden konnten. Die Abweichungen im Finanzhaushalt basieren überwiegend auf zeitlichen Verschiebungen. Dabei spielt auch eine Rolle, dass es sich um das zweite Jahr des Doppelhaushalts handelt.

Das Gesamtergebnis des Ergebnishaushalts beträgt 2.981.505,60 € (Plan: 1.400.960 €). Der Finanzierungsmittelbestand im Finanzhaushalt erhöht sich um 203.879,61 € (Plan: -1.040.940 €).

Weitere Erläuterungen und Details ergeben sich aus dem Rechenschaftsbericht als Bestandteil der Jahresrechnung 2022.

Sarah Schmidberger stellt den Sachverhalt anhand einer Präsentation vor.

Einem Gemeinderat fällt auf, dass 74% der Mittel von Dritten abhängig sind. Er verweist außerdem auf die Aussage der Kämmerin, dass man die besten Zeiten gesehen habe. Deshalb fragt er nach, ob die Gemeinde Überlegungen anstrebt, wie dem gegengesteuert werden kann. Ob ggf. proaktiv Maßnahmen gesteuert, Abgaben erhöht oder mehr Gewerbegebiete für mehr Gewerbesteuer ausgewiesen werden müssen. Er erkundigt sich nach den Handlungsmöglichkeiten und wie prognostisch in die Zukunft geschaut werden muss.
Daneben fällt ihm auf, dass die Personalkosten ziemlich hoch sind. Er hält dies für gerechtfertigt und vertritt die Meinung, dass gutes Personal eine gute Bezahlung benötigt. Er möchte dies zum Anlass nehmen darauf hinzuweisen, dass dies nicht zuletzt Verdienst des Gemeinderats ist, welcher der personellen Ausstattung stets wertschätzend zustimmt.
Bürgermeister Roland Sauter kann dem Gemeinderat im letzten Punkt nur zustimmen. Er informiert, dass Argenbühl im Vergleich zu anderen Kommunen mit den Personalkosten im Durchschnitt liegt, die Personalausstattung wird aber von der Verwaltung als gut und angemessen empfunden und dies ist auch der Haltung des Gemeinderats zu verdanken.
Zum Punkt Gegensteuern für die Zukunft blickt er auf die beiden Nachbarkommunen Isny und Wangen, welche die Steuersätze für Grund- und Gewerbesteuer ordentlich erhöht haben. Wohingegen die Steuersätze in Argenbühl seit 11 Jahren stabil sind. Er hält es für äußert schwierig die Steuer prophylaktisch zu erhöhen. Somit ist die Frage nach den Handlungsmöglichkeiten durchaus berechtigt. Unter den anstehenden Projekten sind Pflichtaufgaben dabei, wie bspw. die Kindergärten. Umso wichtiger sieht er daneben Projekte, die einen wirtschaftlichen Effekt haben wie bspw. Photovoltaikanlagen. Daneben muss beim Thema Gewerbe weitergedacht werden, nicht zuletzt aus dem Grund, dass das IKOWA einen Rückschlag erlitten hat. Die Verwaltung mache sich zu den Möglichkeiten intensive Gedanken.
Zur Feststellung der Höhe der Drittmittel erklärt Sarah Schmidberger, dass diese Abhängigkeit nicht unüblich sei. Sie verweist auf die verbleibenden Posten, auf die die Gemeinde die Hand hat – wie die Gebühren, Mieten etc. Das zum heutigen Stand ordentliche Ergebnis im Haushalt rechtfertigt aus ihrer Sicht nicht, die Steuern zu erhöhen.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2022 mit den Werten lt. Anlage 1 „Feststellungsbeschluss" gemäß § 95 b Abs. 1 GemO fest.
2. Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden nachträglich durch den Gemeinderat zugestimmt, soweit diese nicht bereits anderweitig legitimiert sind.
3. Die gebildeten Ermächtigungsreste für das Jahr 2023 werden zur Kenntnis genommen.

TOP 5. Feststellung der Jahresrechnung 2022 des Eigenbetriebs Wasserversorgung der Gemeinde Argenbühl

Die Dennis Schumann Kommunalberatung hat die Gewinn- und Verlustrechnung 2022 mit einem Jahresverlust von 38.474,43 € aufgestellt. Geplant war ein Jahresverlust von 47.600 €. Gründe für das bessere Ergebnis waren insbesondere höhere Umsatzerlöse.

Die wesentlichen Grundlagen und Daten ergeben sich aus dem Lagebericht zur Jahresrechnung 2022. Die Jahresrechnung 2022 geht Ihnen erneut nur elektronisch zu. Bei Bedarf erhalten Sie gerne ein Papier-Exemplar.

Sarah Schmidberger stellt den Sachverhalt anhand einer Präsentation vor.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2022 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung gemäß § 16 des Eigenbetriebsgesetzes (bisherige Fassung) mit folgenden Werten fest:

1.1	Bilanzsumme	4.330.291,54 €
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	4.032.851,22 €
	das Umlaufvermögen	297.440,32 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	1.648.899,72 €
	die empfangenen Ertragszuschüsse	1.419,69 €
	die Rückstellungen	8.350,00 €
	die Verbindlichkeiten	2.671.622,13 €
1.2.	Jahresverlust	38.474,43 €
1.2.1.	Gewinne aus Vorjahren	61.706,26 €
1.2.2.	Summe der Erträge	665.532,38 €
1.2.3.	Summe der Aufwendungen	704.006,81 €

2. Verwendung des Jahresverlustes

a)	zur Tilgung des Verlustvortrags	
b)	zur Einstellung der Rücklagen	
c)	zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	
d)	auf neue Rechnung vorzutragen	38.474,43 €

3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0,00 €

4. Entlastung der Betriebsleitung

   Der Betriebsleitung wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 3 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08.01.1992 Entlastung erteilt.

TOP 6. Investitionsplanung 2024 - 2030

Mit dem Doppelhaushalt für die Jahre 2023 und 2024 wurden Ende 2022 bereits die geplanten Investitionen vorgestellt. Als Fortschreibung der aktuellen Planung und Ausblick über den Finanzplanungszeitraum hinaus hat die Verwaltung erneut eine Übersicht über die Investitionen der kommenden Jahre aufgestellt.

Aufgrund bereits beschlossener Änderungen im Stellenplan und bei Baumaßnahmen wird im ersten Halbjahr 2024 ein Nachtragshaushalt notwendig, welcher wesentliche Anpassungen enthält. Die Übersicht dient auch als Grundlage für die Nachtragshaushaltsplanung, hat ihren Schwerpunkt aber auf der zeitlichen Umsetzung.

Sarah Schmidberger stellt die Investitionsplanung anhand einer Präsentation vor.

Ein Gemeinderat die zeitliche Einplanung des Neubau Kindergarten Eglofs und bittet darum, zumindest mit den Planungen früher zu starten.
Bürgermeister Roland Sauter weist darauf hin, dass vor der Planung des Kindergartens, dass die künftige Strukturierung der Grundschulen geklärt sein muss. Die Diskussion und Entscheidung ist für Herbst 2024 eingeplant. Er schlägt dementsprechend vor, dass nach der Entscheidung über die Schulentwicklung im Herbst 2024 im Rahmen der Haushaltsplanberatungen nochmals über den Zeitplan und ein Vorziehen der Planung ins Jahr 2025 für den Kindergarten Eglofs diskutiert werden kann.

Ein Gemeinderat nimmt Bezug auf die zeitliche Planung der Turnhalle Eisenharz und stellt fest, dass der Spatenstich für September 2024 und die Fertigstellung Ende 2025 geplant ist. Er möchte wissen, wieso der Spatenstich erst im September stattfindet.
Hans-Peter Hege führt an, dass der Zeitplan im Projektteam ausführlich diskutiert wurde. Stand jetzt steht die Entwurfsplanung, es folgt die Ausführungsplanung und dann die EU-weite Ausschreibung, welche gewisse Fristen fordert und erfahrungsgemäß sehr viel Zeit in Anspruch nimmt. Mit der Baugrube soll im August gestartet, so dass Ende Oktober bzw. noch vor dem Winter die Bodenplatte gesetzt werden kann. Schneller ist es leider nicht machbar.
Auf die Nachfrage zu den Fristen der Fördermittel informiert Bürgermeister Roland Sauter, dass die Zeiten mit der Förderbehörde abgestimmt wurden. Demgemäß wird die Inbetriebnahme nicht bis Silvester 2025 erfolgen, sondern im ersten Quartal 2026.

Eine Gemeinderätin verweist auf die Baugebietsplanungen und erkundigt sich Erweiterungsmöglichkeiten für Christazhofen.
Bürgermeister Roland Sauter teilt mit, dass sich die Verwaltung dazu auch Gedanken gemacht hat und vor allem kleinere Möglichkeiten im Rahmen von Abrundungen bspw. hinter dem Sportplatz o.ä. sieht. Diese seien vom Umfang aber nicht die großen Investitionen, die in dieser Planübersicht über 7 Jahre berücksichtigt werden müssen, die Erweiterungsmöglichkeiten damit aber nicht ausgeschlossen werden.

Fridolin Schorer informiert über aktuellen Sachstand zum Radweg Ratzenried: Die Firma Dobler wurde für den Bau beauftragt, das Startgespräch hat bereits stattgefunden, witterungsbedingt konnte noch nicht gestartet werden. Sofern es die Witterung zulässt, soll dann im Februar oder März gestartet werden, die Maßnahme läuft bis voraussichtlich September. Während der Bauzeit ist die L320 vollgesperrt, die Umleitung erfolgt über Neumühle.
Weiter informiert Fridolin Schorer, dass gleichzeitig im Mai mit dem Bau der Amphibienschutzanlage zwischen Ratzenried und Gießen (K 8011) begonnen wird. Auch hierfür ist während der Bauzeit eine temporäre Vollsperrung erforderlich. Die Regelungen für Busverbindungen und Schülerbeförderungen werden noch geklärt.

Die Gemeinderäte befürworten die personelle und zeitliche Ressourcenplanung und halten sie realistisch auf die Finanzierbarkeit abgestimmt.

Beschluss: Kenntnisnahme

TOP 7. Wasserversorgung: Geplante Baumaßnahmen und Inlinersanierung

Im Zusammenhang mit der Investitionsplanung ab 2024 werden in der Sitzung auch die kommenden Maßnahmen in der Wasserversorgung vorgestellt. Insbesondere geht es dabei um eine Priorisierung anstehender Leitungssanierungen sowie die Projektstände der bereits beschlossenen Maßnahmen (u.a. Schnaidt-Laidraz und Zaun-Schwenden).

Konkret sollen Beschlüsse zu folgenden Themen gefasst werden:

1. Grundsatzbeschlüsse zu den vorgestellten Leitungssanierungen
   Die Verwaltung wird anschließend in die Planungen einsteigen, ggf. Planungsbüros beauftragen und die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung zur Freigabe der Ausschreibung im Gremium vorstellen.

2. Baumaßnahme Zaun-Schwenden in vollem Umfang
   Mit Beschluss vom 27.07.2022 wurde die Erneuerung der Wasserleitung von Schwenden bis Zaun mit Baukosten in Höhe von ca. 323.000 € beschlossen. Während der weiteren Planung musste die Maßnahme aufgrund fehlender Bauerlaubnisse um einen größeren Teil gekürzt werden, sodass die Vergabe der Bauleistungen am 26.07.2023 an die Fa. Brauchle nur für einen Teil der Maßnahme erfolgte (Baukosten 110.000 € netto). Zwischenzeitlich könnte die Maßnahme wieder im ursprünglich geplanten Umfang durchgeführt werden. Der Auftrag an die Fa. Brauchle muss dafür entsprechend erweitert werden.

3. Inliner-Sanierung Brenner – Käserei – Haldenberg
   Über eine Stichleitung von Brenner über Käserei in Gerazreute wird Haldenberg auf Gemarkung Deuchelried über eine DN100-Leitung mit Wasser versorgt. Aufgrund der geringen Abnahme kann bei diesem Rohrdurchmesser eine Verkeimung des Wassers drohen. Daher ist eine Inliner-Sanierung vorgesehen, die neben der Erneuerung auch eine Verjüngung der Leitung bietet und damit dieser Gefahr vorbeugt. Die Kosten werden auf 32.000 € netto geschätzt, daher ist die Maßnahme vom Gemeinderat freizugeben.

Markus Lutz stellt den Sachverhalt anhand einer Präsentation vor.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach den Auswirkungen der Investitionen von jährlichen 1,5 Mio. € auf den Wasserpreis. Bürgermeister Roland Sauter führt an, dass sich die Investitionen in den Abschreibungen niederschlagen werden und somit von einer jährlichen Steigerung von ca. 5-7ct zu rechnen ist.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, ob die aktuellen Maßnahmen mit den Anwohnern abgesprochen wurden.
Markus Lutz bejaht, er stehe mit allen Betroffenen in regem Austausch.

Auf die Nachfrage zur Qualität der Maßnahmen und zu verwende Materialien erklärt Markus Lutz im Bereich Wasserversorgung stets auf Qualität geachtet wird, so dass das Leitungsnetz für weitere 50 Jahre ausgelegt ist. Aus Kostengründen Qualitätsverluste in Kauf zu nehmen sei im Bereich der Wasserversorgung definitiv kein Thema.

Ein Gemeinderat hebt die vorausschauende Planung und Summe an Maßnahmen positiv hervor. Ihm ist es ein Anliegen, dass dies von den Bürgerinnen und Bürgern auch wahrgenommen wird und bittet um entsprechende Veröffentlichung in den Medien.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:
1. Den vorgestellten Maßnahmen 2024 – 2027 wird grundsätzlich zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Maßnahmen bis zur Leistungsphase 3 Kostenberechnung fortzuführen und diese dem Gemeinderat vorzulegen.
2. Der am 26.07.2023 an die Fa. Brauchle erteilte Auftrag für die Maßnahme Schwenden wird auf den ursprünglichen Umfang erweitert und im kommenden Jahr durchgeführt.
3. Der Inliner-Sanierung Brenner – Käserei – Haldenberg mit Baukosten in Höhe von 32.000 € wird zugestimmt.

TOP 8. Wasserversorgung: Aufnahme eines Darlehens

Mit der Reform des Eigenbetriebsrechts für den Eigenbetrieb Wasserversorgung zum 01.01.2023 wurde der bisherige Vermögensplan durch den Liquiditätsplan ersetzt. Darin ist im Jahr 2023 eine Darlehensaufnahme in Höhe von 850.000 € eingeplant. Da Darlehen nur für Investitionen aufgenommen werden dürfen, ergibt sich aus der Summe der Auszahlungen aus Investitionsstätigkeit die Obergrenze der jeweiligen Kreditaufnahme.

Hauptinvestitionen in diesem Jahr sind insbesondere:
- Wasserleitung Baugebiet Rummels
- Planungsleistungen für künftige Baumaßnahmen

Da liquide Mittel im Kernhaushalt in den kommenden beiden Jahren für die geplanten Investitionen benötigt werden, ist erstmals die Aufnahme eines Darlehens bei einem Kreditinstitut vorgesehen. Aufgrund der derzeitigen Darlehenszinsen empfiehlt sich bei der Aufnahme des Darlehens, den Zinsmarkt im Blick zu behalten und kurzfristig zu entscheiden. Daher wird folgendes Vorgehen vorgeschlagen:
1. Gewährung eines Darlehens der Gemeinde an den Eigenbetrieb in Höhe von 500.000 € im aktuellen Jahr. Darlehenszins an die Gemeinde: 3 %, keine Tilgung.
2. Im Laufe des Jahres 2024 erfolgt eine Umschuldung des Darlehens durch Aufnahme bei einem Kreditinstitut. Hierzu werden zu einem möglichst günstigen Zeitpunkt Angebote der örtlichen Banken eingeholt. Die Umschuldung erfolgt durch die Verwaltung in eigener Zuständigkeit. Über die Konditionen wird im Gemeinderat berichtet.

Im Moment sind vom Eigenbetrieb Wasserversorgung vierzehn Darlehen bei der Gemeinde aufgenommen. Der Gesamtschuldenstand zum 31.12.2023 beträgt ohne die Neuaufnahme voraussichtlich 2.416.700 EUR. Der Zinssatz beträgt aktuell bei allen aufgeführten Darlehen 1,5 %.

Sarah Schmidberger trägt den Sachverhalt kurz vor.

Ein Gemeinderat erkundigt sich nach den Auswirkungen des Darlehens auf den Wasserzins. Bürgermeister Roland Sauter führt aus, dass sich höhere Zinsen auf den Wasserpreis auswirken.

Einstimmig ergeht folgender Beschluss:

1. Für den Eigenbetrieb Wasserversorgung wird ein Darlehen bei der Gemeinde Argenbühl in Höhe von 500.000 EUR aufgenommen.
2. Das Darlehen wird mit einem Zinssatz von 3 % als Festzinssatz verzinst. Die Zinsen werden halbjährlich zum 30.06. und 31.12. zur Zahlung fällig.
3. Das Darlehen wird im Jahr 2024 durch Aufnahme bei einem Kreditinstitut umgeschuldet und ist zum Umschuldungszeitpunkt in voller Höhe zu tilgen. Die Umschuldung erfolgt durch die Verwaltung.

TOP 9. Bekanntgaben und Verschiedenes

---

a) Ratsinformationssystem

Ein Gemeinderat stellt fest, dass die Sitzung vom 06.12.2023 zweitweise nicht im Ratsinformationssystem veröffentlicht war und erkundigt sich nach der Ursache.
Elena Marka erklärt, dass es Probleme bei der Veröffentlichung gab, die nicht gleich aufgefallen sind. Hinweise an sie dazu sind aber jederzeit gerne willkommen.

b) Jahresrückblick

Bürgermeister Roland Sauter blickt auf ein bewegtes Jahr zurück. Die Gemeinde beschäftigte und beschäftigt sich auch im neuen Jahr mit einigen sehr emotionalen und konfliktbehafteten Themen, nicht zuletzt, weil diese die Bürgerschaft sehr bewegen und von unterschiedlichen Meinungen geprägt sind. Unter anderem führt er die Diskussion um die künftigen Grundschulstrukturen, den Ausbau erneuerbaren Energien mit Windkraft und Freiflächen-PV, sowie den Fachkräftemangel und damit einhergehende Öffnungszeitenreduzierung in den Kindergärten. 2023 haben die Verwaltung und der Gemeinderat viel geleistet, er schätzt die Arbeit und Zusammenarbeit der Räte sehr und hebt anerkennend hervor, dass im Gremium schwierige Entscheidungen getroffen und nach außen vertreten werden.
Nichtsdestotrotz gab es im vergangenen Jahr auch Rückschläge, darunter die Ablehnung des Zielabweichungsverfahren IKOWA und die Unsicherheiten mit § 13b BauGB.
Bürgermeister Roland Sauter bedankt sich für Zusammenarbeit und hofft, dass viele Ratsmitglieder sich zur Wiederwahl stellen und die Suche nach Kandidaten erfolgreich verläuft, so dass auch nach der Kommunalwahl ein schlagkräftiges Gremium die Geschicke der Gemeinde weiterbegleiten und entwickeln wird.
Abschließend wünscht er allen ein frohes Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute.

Stellvertretender Bürgermeister Roland Kempter zieht ebenfalls ein Jahres-Fazit und blickt auf das neue Jahr, welches schwierigen Entscheidungen verspricht. Er ist sich aber sicher, dass das Gremium diese mit Sorgfalt beraten und entscheiden wird. In diesem Zuge bedankt er sich bei seinen Ratskollegen für die Zusammenarbeit und hofft darauf weiterhin mit dem Engagement jedes einzelnen Ratsmitgliedes die Geschicke der Verwaltung leiten zu können.

Gästeamt

Argenbühl auf Instagram

Die Gemeinde Argenbühl ist inzwischen auch auf dem Social-Media-Kanal Instagram zu finden. Für unsere Bürgerinnen und Bürger, Gäste und sonstige Interessierte wollen wir die Vielfältigkeit Argenbühls und alle aktuellen Themen präsentieren.

Verpassen Sie keine Neuigkeiten und Veranstaltungstipps und folgen Sie uns!

Unser Account heißt „gemeinde.argenbühl".

Einfach QR-Code scannen und abonnieren!

GEMEINDE.ARGENBUEHL

Wir freuen uns über alle, die uns folgen möchten.

Amtliche Bekanntmachung der Jahresrechnung 2022

Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl hat am 20.12.2023 die Jahresrechnung für das Rechnungsjahr 2022 festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2022 mit den Werten lt. Anlage 1 „Feststellungsbeschluss" gemäß § 95 b Abs. 1 GemO fest.
2. Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden nachträglich durch den Gemeinderat zugestimmt, soweit diese nicht bereits anderweitig legitimiert sind.
3. Die gebildeten Ermächtigungsreste für das Jahr 2023 werden zur Kenntnis genommen.

Anlage 1 – Feststellungsbeschluss:

1.	**Ergebnisrechnung**	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	17.498.025,30
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-15.325.284,31
1.3	**Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)**	**2.172.740,99**
1.4	Außerordentliche Erträge	816.511,97
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	-7.747,36
1.6	**Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)**	**808.764,61**
1.7	**Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)**	**2.981.505,60**
2.	**Finanzrechnung**	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.350.447,65
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.884.934,68
2.3	**Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)**	**3.465.512,97**
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.094.387,73
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.316.021,09
2.6	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf a. Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 u.2.5)**	**-3.221.633,36**
2.7	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)**	**243.879,61**
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-40.000,00
2.10	**Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)**	**-40.000,00**
2.11	**Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)**	**203.879,61**
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- u. Auszahlungen	-14.813,85
2.13	**Anfangsbestand an Zahlungsmitteln**	**2.625.396,42**
2.14	**Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)**	**189.065,76**
2.15	**Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)**	**2.814.462,18**
3.	**Bilanz**	
3.1	Immaterielles Vermögen	19.028,84
3.2	Sachvermögen	52.902.712,47
3.3	Finanzvermögen	34.816.701,44
3.4	Abgrenzungsposten	1.487.722,70
3.5	Nettoposition	
3.6	**Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)**	**89.226.165,45**
3.7	Basiskapital und Kapitalrücklage	43.987.317,96
3.8	Rücklagen	9.574.259,71
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	
3.10	Sonderposten	32.485.445,83
3.11	Rückstellungen	1.280.982,00
3.12	Verbindlichkeiten	1.601.131,35
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	297.028,60
3.14	**Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)**	**89.226.165,45**

Nr.	Detaillierte Darstellung der Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen	drittvorange-gangenes Jahr	zweitvorange-gangenes Jahr	Vorjahr	Haushaltsjahr
1.	beim ordentlichen Ergebnis				
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren				
1.2	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		1.668.378,32	2.548.699,52	2.172.740,99
1.3	Minderung des Basiskapitals nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts				
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses				
1.5	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses				
1.6	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses				
1.7	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre				
1.8	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital				
2.	beim Sonderergebnis				
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		1.262.828,78	1.112.847,49	808.764,61
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sondergebnisses				
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital				

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl hat am 20.12.2023 den Jahresabschluss für das Rechnungsjahr 2022 festgestellt und folgenden Beschluss gefasst:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Argenbühl stellt den Jahresabschluss zum 31.12.2022 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung gemäß § 16 des Eigenbetriebsgesetzes (bisherige Fassung) mit folgenden Werten fest:

1.1	**Bilanzsumme**	**4.330.291,54 €**
1.1.1.	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	das Anlagevermögen	4.032.851,22 €
	das Umlaufvermögen	297.440,32 €
1.1.2.	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	das Eigenkapital	1.648.899,72 €
	die empfangenen Ertragszuschüsse	1.419,69 €
	die Rückstellungen	8.350,00 €
	die Verbindlichkeiten	2.671.622,13 €
1.2.	**Jahresverlust**	**38.474,43 €**
1.2.1.	Gewinne aus Vorjahren	61.706,26 €
1.2.2.	Summe der Erträge	665.532,38 €
1.2.3.	Summe der Aufwendungen	704.006,81 €

2. Verwendung des Jahresgewinns
   a) zur Tilgung des Verlustvortrags
   b) zur Einstellung der Rücklagen
   c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde
   d) auf neue Rechnung vorzutragen 38.474,43 €
3. Verwendung der für das Wirtschaftsjahr nach § 14 Abs. 3 EigBG für den Haushalt der Gemeinde eingeplanten Finanzierungsmittel 0,00 €
4. Entlastung der Betriebsleitung
   Der Betriebsleitung wird hiermit gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 3 des Eigenbetriebsgesetzes vom 08.01.1992 Entlastung erteilt.

Die Jahresabschlüsse mit Rechenschaftsberichten sind von Montag, 08.01.2024 bis einschließlich Mittwoch, 17.01.2024 beim Bürgermeisteramt Argenbühl in Eisenharz, Zimmer 15, während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Argenbühl, 28.12.2023
gez. Sauter, Bürgermeister

Annahme von Altpapier und Karton

am Samstag, 13. Januar 2024

Nutzen Sie die Abgabemöglichkeit für das Altpapier, die die Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit den Argenbühler Vereinen anbietet:

wo?	**Eglofs –** bei der Turnhalle **Eisenharz** – beim Sportplatz **Ratzenried** – bei der Turnhalle
was?	• Papier • Karton
wann?	9.00 bis 12.00 Uhr

Alle anderen Wertstoffe bitten wir in die aufgestellten Sammelcontainer oder nach Göttlishofen zu geben. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Rathaus in Eisenharz, Tel.: 07566 / 940259.

Flüchtlingsunterkunft in Eglofstal

Öffentliche Besichtigung der Containeranlage am Donnerstag, 11.01.2024

Das Landratsamt Ravensburg hat in Eglofstal eine Containeranlage für die Unterbringung von Flüchtlingen im Rahmen der vorläufigen Unterbringung errichtet.

Diese Anlage kann nunmehr vor einer Belegung Ende Januar/ Anfang Februar 2024 besichtigt werden.

Die **öffentliche Besichtigung** findet am **Donnerstag, 11.01.2024 von 16.00 bis 18.00 Uhr** statt. Die Unterkunft befindet sich im Gewerbegebiet „Am Schmittebach" in Eglofstal.

Am Besichtigungstermin werden Vertreter des Landratsamtes Ravensburg anwesend sein.

Deutsche Rentenversicherung Versichertenberatung

Abhaltung von Sprechtagen in der Gemeinde Argenbühl

- Rentenanträge/Flexirente (4 Monate vorher)
- Auskünfte zum Versicherungsverlauf
- Wegfall Hinzuverdienstgrenze
- Altersrenten / was ist zu beachten?
- Hinterbliebenenrente
- Kontenklärung / Ausbildung / Kinder?
- Kindererziehungszeiten
- Nachzahlung freiwilliger Beiträge?
- Versicherungsfragen
- Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen
- Rentnerkrankenversicherung

Datum:	**Donnerstag, 25. Januar 2024**
Uhrzeit:	**08:30 - 11:30 Uhr** **13:30 - 18:30 Uhr**
Ort:	**Rathaus Eisenharz** **Zimmer Nr. 18, Obergeschoß**

Terminvereinbarung erforderlich unter 07566 / 940219.

Bitte bringen Sie zum vereinbarten Termin Ihre aktuellen Versicherungsunterlagen / Rentenauskunft mit.

Bei Rentenantrag bitte zusätzlich Bankverbindung, Krankenkassenkarte, Familienbuch, Unterlagen Betriebsrente und evtl. Schwerbehindertenausweis mitbringen.

Ihre Versichertenberaterin - Christine Rait

Nächster Beratungstermin:
Donnerstag, 22. Februar 2024

Zahlungserinnerung Amtsblatt der Gemeinde Argenbühl

- Fälligkeit der Bezugsgebühr 2024-

Die Bezugsgebühr beträgt 19,20 €. Die Bezieher werden aufgefordert, die Gebühr **bis zum 15.01.2024** an die Gemeindekasse Argenbühl zu entrichten.

Hinweise für alle Abbucher:
Die Abbuchung erfolgte zum 03.01.2024

Konten der Gemeindekasse Argenbühl

Kreissparkasse Ravensburg
IBAN: DE 75 6505 0110 0024 6014 23
BIC: SOLADES1RVB

Volksbank Allgäu-Oberschwaben
IBAN: DE 73 6509 1040 0158 0720 06
BIC: GENODES1LEU

Erneuerbare Energien im Landkreis Ravensburg: Dialogveranstaltung des Regionalverbands am 17. Januar 2024 in Weingarten mit Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, MdL

Regionalverband Bodensee-Oberschwaben

Die Auswirkungen der Energiewende werden in der Region Bodensee-Oberschwaben und im Landkreis Ravensburg sichtbar. Die Landesregierung hat beschlossen, dass zwei Prozent der Regionsfläche für den Ausbau von Windenergie und Freiflächenphotovoltaik bereitgestellt werden müssen. Für die Suche nach geeigneten Flächen ist der Regionalverband Bodensee-Oberschwaben (RVBO) verantwortlich. Aus diesem Anlass veranstaltet der RVBO am Mittwoch, 17. Januar 2024, von 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr in Weingarten (Kultur- und Kongresszentrum) eine Dialogveranstaltung mit dem Titel „Räume suchen - Gebiete finden". Im Zentrum der Veranstaltung stehen 25 Vorranggebiete für die Windenergie und 56 Vorbehaltsgebiete für Freiflächenphotovoltaik, die sich ganz oder teilweise auf der Gemarkung des Landkreises Ravensburg befinden und Teil des Offenlageentwurfs zum Teilregionalplan Energie sind. Zu diesen Flächen können Bürgerinnen und Bürger ab Ende Januar 2024 innerhalb einer zweimonatigen Anhörungsfrist Stellungnahmen abgeben.

Zu Beginn spricht Thekla Walker, Ministerin für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft, MdL, über die Klimaschutzziele und die Planungsoffensive in Baden-Württemberg. Anschließend erläutern Wolfgang Heine, Direktor des RVBO, und seine Stellvertreterin Nadine Kießling die Vorgehensweise und die Auswahlkriterien bei der Flächensuche. Im Anschluss an die Vorträge stehen Expertinnen und Experten des RVBO, des Landratsamts, der Stabsstelle Energiewende, Windenergie und Klimaschutz des Regierungspräsidiums Tübingen sowie der Naturschutzverbände (BUND/NABU) an Informationsständen für Hintergründe und Fragen zur Verfügung. Der Abend soll dem gemeinsamen Austausch dienen. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ravensburg, die sich für die Umsetzung der Energiewende in ihrem Landkreis interessieren.
Weitere Informationen und Anmeldungen unter www.rvbo-energie.de Eine Anmeldung ist aus Platzgründen erforderlich.

Sicherheitstrainings- und Energiesparkurse im Landkreis Ravensburg für das Jahr 2024 der Kreisverkehrswacht Ravensburg

LANDKREIS RAVENSBURG
Wo der Süden am schönsten ist.

Die Kreisverkehrswacht Ravensburg bietet, zusammen mit dem Landratsamt, auch in diesem Jahr wieder verschiedene Kurse für sicheres und energiebewusstes Fahren an. Ziel eines Sicherheitstrainings ist es, Fahranfängern, aber auch langjährigen Führerscheinbesitzern, im Rahmen einer Art Weiterbildung ein erhöhtes Gefahrenbewusstsein und die Fähigkeit zur Gefahrenbewältigung zu vermitteln. Die eintägigen Kurse, die an Samstagen stattfinden, bestehen aus einem theoretischen und einem praktischen Teil und werden in Weingarten, Sennhof 1 (Straßenmeisterei Ravensburg) durchgeführt. Die ersten drei von insgesamt 18 Sicherheitstrainingskursen finden am 13., 20., sowie am 27. April 2024 statt. Die Energiesparkurse sind nachfrageabhängig.
Die Kosten für das eintägige Sicherheitstraining betragen 70,00 Euro. Für alle jungen Fahrerinnen und Fahrer zwischen 18 und 25 Jahren, die im Landkreis Ravensburg wohnen, übernimmt der Landkreis einen Zuschuss von 30,00 Euro, sofern die Gesamtkosten nicht bereits durch Dritte zum Beispiel Arbeitgeber, getragen werden. Die Energiesparkurse, die eine Kraftstoffsenkung von 10 – 30 % bewirken können, kosten 10,00 Euro. Sowohl das Sicherheitstraining wie auch die Energiesparkurse werden auf Anfrage auch für Gruppen durchgeführt. Die Anmeldung für die Trainingskurse nimmt die Kreisverkehrswacht Ravensburg entgegen. Ein Informationsblatt mit den Kursterminen und das Anmeldeformular sind auf der der Homepage www.kreisverkehrswacht-ravensburg.de der Kreisverkehrswacht Ravensburg e. V., Möttelinstr. 23 in 88212 Ravensburg hinterlegt. Dort erhalten Sie unter der Telefon-Nummer 0751 21124 (Montag und Donnerstag, 10:00 – 12:00 Uhr) auch allgemeine Informationen.

Soziales Engagement von Unternehmen wird ausgezeichnet: Mittelstandspreis für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg 2024: Leistung – Engagement – Anerkennung (Lea-Mittelstandspreis)

Jeden Tag setzen sich mittelständische Unternehmen für das Gemeinwohl ein. Ob per Spenden-lauf, Schulungsangebot oder inklusivem Fertigungsprozess. Damit stärken sie sowohl den Zusammenhalt in der Gesellschaft als auch die Wirtschaft und damit die Zukunftsfähigkeit unserer Region. Die Lea-Löwin würdigt diesen wertvollen Einsatz und zeigt: Soziales Engagement ist im Selbstverständnis vieler Unternehmen tief verankert. Daher verleihen Caritas, Diakonie und das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus in Baden-Württemberg am 26. Juni 2024 bereits zum 18. Mal den Lea-Mittelstandspreis. Der Preis steht unter der Schirmherrschaft von Frau Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg, Bischof Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart), Erzbischof Stephan Burger (Erzdiözese Freiburg) sowie Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl (Evangelische Landeskirche in Württemberg) und Landesbischöfin Prof. Dr. Heike Springhart (Evangelische Landeskirche in Baden).

Ab sofort können sich alle baden-württembergischen Unternehmen mit maximal 500 Vollbeschäftigten kostenlos online bewerben. Voraussetzung ist eine Kooperation mit einer gemeinnützigen Organisation, zum Beispiel einem Verein, einer Schule oder einer sozialen Einrichtung. Bewerbungsschluss ist der 31. März 2024. Weitere Informationen zum Wettbewerb und dem Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.lea-mittelstandspreis.de.

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an die Geschäftsstelle des Mittelstandspreises für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg, c/o DiCV Rottenburg-Stuttgart e.V.,
Brigitte Volz, Strombergstraße 11, 70188 Stuttgart, Tel: 0711 / 2633-1147,
E-Mail: info@mittelstandspreis-bw.de.

Feuerwehrnachrichten

Abteilung Eisenharz

Am **Dienstag, den 09.01.2024** findet um **20 Uhr** unsere Abteilungsversammlung im Florianstüble statt.

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bericht des Abt.-Kommandanten
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Wahl des Abteilungskommandanten
8. Wahl des stellvertretenden Abteilungskommandanten
9. Wahl eines Ausschussmitglieds
10. Ehrungen
11. Verschiedenes/ Wünsche/ Anträge

Anzug: Uniform
Unsere Ehrenmitglieder sind herzlich eingeladen.

Euer Abteilungskommandant

Abteilung Eglofs

Abteilungsversammlung

Am **Montag, 08.01.2024**, 20 Uhr, findet im Schulungsraum die **Abteilungsversammlung** statt.

Anzug: Uniform
Ich bitte um vollzähliges Erscheinen.
Die Ehrenmitglieder sind ebenfalls herzlich eingeladen.

Euer Abteilungskommandant

Schauen Sie doch mal auf unserer Homepage vorbei.
www.argenbuehl.de

VERANSTALTUNGEN
DER GEMEINDE ARGENBÜHL

Stand: 02. Januar 2024

Januar 2024				
Datum	**Uhrzeit**	**Veranstaltung**	**Veranstaltungsort**	**Veranstalter**
Do, 04.01.	19 Uhr	Theater „Der Grillclub mit dem roten Auto“	Gasthaus Hirsch Christazhofen	FFW Göttlishofen
Fr, 05.01.	20 Uhr	Theater „Der Grillclub mit dem roten Auto“	Gasthaus Hirsch Christazhofen	FFW Göttlishofen
Fr, 05.01.	20 Uhr	Mitgliederversammlung	Schützenheim Eisenharz	Schützenverein Eisenharz
Sa, 06.01.	20 Uhr	Theater „Der Grillclub mit dem roten Auto“	Gasthaus Hirsch Christazhofen	FFW Göttlishofen
So, 07.01.	10 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang	Kirche St. Martinus und Christkönigsheim Eglofs	Kirchengemeinde Eglofs
So, 07.01.	14 Uhr	Theater „Der Grillclub mit dem roten Auto“	Gasthaus Hirsch Christazhofen	FFW Göttlishofen
So, 07.01.	19 Uhr	Theater „Der Grillclub mit dem roten Auto“	Gasthaus Hirsch Christazhofen	FFW Göttlishofen
Sa, 13.01.	8 Uhr	Christbaumsammlung	Eglofs	KLJB Eglofs
Sa, 13.01.	15 Uhr	Mitgliederversammlung	Dorfgemeinschaftshaus Heimatstube	Stephansreitergruppe
Sa, 13.01.	20 Uhr	Schützenball	Schützenhaus Gießen	Schützenverein Gießen
Mi, 17.01.	19:30 Uhr	Kegelabend	Gasthaus Starz	Landfrauen Eisenharz
Sa, 27.01.	14 Uhr	Kinderball	Turnhalle Ratzenried	Narrenverein Ratzenried
Sa, 27.01.	20 Uhr	Turnerball	Turnhalle Eisenharz	Turnverein Eisenharz / Tuju
So, 28.01.	13:30 Uhr	Großer Narrensprung	Dorf / Turnhalle Ratzenried	Narrenverein Ratzenried

Februar 2024				
Datum	**Uhrzeit**	**Veranstaltung**	**Veranstaltungsort**	**Veranstalter**
Fr, 02.02.	20 Uhr	Faschingsball	Turnhalle Christazhofen	SG Christazhofen
Sa, 03.02.	13 Uhr	Hornschlittenrennen	Willatz-Briegelmühle	Hornerclub Siggen
So, 04.02.	14 Uhr	Kinderfasching	Turnhalle Eglofs	Musikkapelle Eglofs
So, 04.02.	14 Uhr	Kinderfasnetsumzug und Kinderball	Turnhalle Eisenharz	Turnverein Eisenharz / Tuju
Do, 08.02.	20 Uhr	Eisenharzer Sonnenball	Dorfgemeinschaftshaus Sonnensaal	Frauenkreis Eisenharz und Eisenharzer Vereine
Fr, 09.02.	20 Uhr	Feuerwehrball	Turnhalle Eglofs	FFW Eglofs
Sa, 10.02.	20 Uhr	Musikball	Turnhalle Eisenharz	Musikkapelle Eisenharz
Mo, 12.02.	13:30 Uhr	Gemeindefasnet	Dorfgemeinschaftshaus Sonnensaal	Musikkapelle Eisenharz
Fr, 16.02.	19 Uhr	Funkenringschießen	Schützenheim Eisenharz	Schützenverein Eisenharz

Fr, 16.02.	19:30 Uhr	21. Gerichtstag	Dorfstadel Eglofs	Geschichts- und Heimatverein Eglofs
Sa, 17.02.		Skiausfahrt nach Serfaus		TSV Ratzenried
Sa, 17.02.	19 Uhr	Funken Eisenharz	Anhöhe Böschleshof	Turnerjugend Eisenharz
Sa, 17.02.	19 Uhr	Funken Eglofs		KLJB Eglofs
Do, 22.02.	14 Uhr	Spielenachmittag	Josefshaus Ratzenried	Altwerden in Ratzenried
Sa, 24.02.	6 Uhr	Skiausfahrt Fiss-Serfaus-Ladis	Dorfplatz Eisenharz	Turnverein Eisenharz
Sa, 24.02.	15 Uhr	STB Verbandsliga TG Wangen/Eisenharz – SV Bolheim	Ebnethalle Wangen	Turnverein Eisenharz
So, 25.02.	10 Uhr	Frühschoppen	Dorfstadel Eglofs	Musikkapelle Eglofs

März 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa, 02.03.	9 Uhr	Jahreshauptversammlung	Ferienhof Rummel	Landfrauen Eisenharz
Sa, 02.03.	20 Uhr	Gemeinschaftskonzert „100 Jahre Walter Schneider" mit der MK Eisenharz	Turnhalle Eisenharz	Musikverein Siggen
07.03. – 09.03.		Jedermannschießen	Schützenhaus Gießen	Schützenverein Gießen
Sa, 09.03.	15 Uhr	STB Verbandsliga TG Wangen/Eisenharz – WGK Villingendorf-Rottweil	Ebnethalle Wangen	Turnverein Eisenharz
Sa, 09.03.	19:30 Uhr	Mitgliederversammlung	Dorfgemeinschafts-haus Sonnensaal	Turnverein Eisenharz
So, 10.03.	14 Uhr	Musikalischer Nachmittag	Dorfstadel Eglofs	Heimat- und Trachten-verein „D´Syrgenstei-ner" Eglofs
Mi, 13.03.	18:30 Uhr	Vortrag „Dschungel Pflegeleis-tungen", Sabine Bracciale, Pflegestützpunkt	Pfarrhaus Christaz- hofen	Altwerden in Ratzenried
Sa, 16.03.	13 Uhr	Radbasar	Turnhalle Eisenharz	Radfahrverein Concordia
Sa, 16.03.	20 Uhr	Frühlingskonzert	Turnhalle Eglofs	Musikkapelle Eglofs
So, 17.03.	20 Uhr	Generalversammlung	Gasthaus Rose	Geschichts- und Heimatverein Eglofs
Di, 19.03.	18:30 Uhr	Kochworkshop „Schnelle Feierabendküche"	Ernährungszentrum Leutkirch	Landfrauen Eisenharz
Fr, 22.03.	19 Uhr	Schützenheim	Schützenheim Eisenharz	Schützenverein Eisen-harz
Sa, 23.03.	20 Uhr	Jahreskonzert mit der Musikkapelle Rohrdorf	Turnhalle Ratzenried	Musikkapelle Ratzenried
Di, 26.03.	19 Uhr	Ostereierschießen	Schützenheim Eglofs	Schützengilde Eglofs

April 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Fr, 05.04.	14 Uhr	Kinderferienprogramm	Probelokal Ratzenried	Musikkapelle Ratzenried
Sa, 06.04.	15 Uhr	STB Verbandsliga TG Wangen / Eisenharz – TSV Lustnau	Ebnethalle Wangen	Turnverein Eisenharz
Sa, 06.04.	20 Uhr	Frühjahrskonzert „75 Jahre Musikverein Siggen"	Turnhalle Christazhofen	Musikverein Siggen

So, 07.04.	10 Uhr	Erstkommunion	Kirche St. Martinus Eglofs	Kirchengemeinde Eglofs
Mo, 08.04.	14 Uhr	Singkreis	Josefshaus Ratzenried	Altwerden in Ratzenried
Fr, 12.04.	19 Uhr	Was uns zum Blühen bringt – Der unschätzbare Wert der Wertschöpfung	Bürgersaal Rathaus Eisenharz	Verband kath. Landvolk (Gruppe Allgäu)
Sa, 13.04.	9 Uhr	Alteisenbringsammlung	Sportplatz Eisenharz	Musikkapelle Eisenharz
So, 14.04.	10 Uhr	Erstkommunion	Kirche St. Benedikt Eisenharz	Kath. Kirchengemeinde
Sa, 20.04.	9:30 Uhr	Lehrfahrt „Rapunzelwelt"	Legau	Landfrauen Eisenharz
Sa, 20.04.		Wertungsspiel	Maria-Thann	Musikkapelle Eisenharz
Do, 25.04.	20 Uhr	Vorständesitzung	Rathaus Eglofs	Rathaus Eglofs e.V.

Mai 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Mi, 01.05.	19:30 Uhr	Maiandacht	Kirche St. Benedikt Eisenharz	Landfrauen Eisenharz
Fr, 03.05.	14 Uhr	Großer Seniorennachmittag	Josefshaus Ratzenried	Altwerden in Ratzenried und Seniorenkreis
So, 05.05.	10 Uhr	50 Jahre Kindergarten Eglofs	Kindergarten Eglofs	Kirchengemeinde Eglofs
11.05. + 12.05.		Wertungsspiel	Waltershofen	Musikkapelle Eisenharz
So, 26.05.	11 Uhr	Dorfhockete	Dorfplatz Ratzenried	Schützenverein Ratzenried

Juni 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa, 01.06.	20 Uhr	Konzert Choeur en fugue du Chateauguay	Dorfstadel Eglofs	Männerchor Eglofs
So, 02.06.	11 Uhr	Dorffest	Kirchplatz Siggen	Musikverein Siggen
Di, 04.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MK Ratzenried	Schlosshof Ratzenried	Gästeamt Argenbühl
Di, 11.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MV Siggen	Dorfplatz Siggen	Gästeamt Argenbühl
Fr, 14.06.	18 Uhr	Feierabendhock	Sonnengarten Eisenharz	Musikkapelle Eisenharz
So, 16.06.	10 Uhr	Fahrradsegnung	Kirche / Dorfplatz Ratzenried	TSV Ratzenried - Radler -
Di, 18.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MV Christazhofen	Schulhof Christazhofen	Gästeamt Argenbühl
So, 23.06.	10 Uhr	Einweihung KiGa Eisenharz	Kindergarten Eisenharz	
Fr, 21.06.		Reise ins Mittelalter	Burgruine Ratzenried	Heimatverein Ratzenried
Fr, 21.06.	18 Uhr	Ausweichtermin Feierabendhock	Sonnengarten Eisenharz	Musikkapelle Eisenharz
Fr, 21.06.	14:30 – 19:30	Blutspendenaktion	Turnhalle Eglofs	DRK Blutspendedienst
Di, 25.06.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MK Eglofs	Dorfplatz Eglofs	Gästeamt Argenbühl
Sa, 29.06.	ganztags	Jubiläum Skiclub Gestratz		Skiclub Gestratz
Sa, 29.06.		Kindergartenprojekt „Peter und der Wolf"	Turnhalle Eglofs	Musikkapelle Eglofs

Juli 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Mo, 01.07.	14 Uhr	Singkreis	Josefshaus Ratzenried	Altwerden in Ratzenried
Di, 02.07.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MK Eisenharz	Sonnengarten Eisenharz	Gästeamt Argenbühl
05.07. – 07.07.		Musikfest Ratzenried	Sportplatz Ratzenried	Musikkapelle Ratzenried
So, 07.07.	10 Uhr	Kirchenpatrozinium	Kirche St. Benedikt Eisenharz	Kath. Kirchengemeinde
Di, 09.07.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MK Eglofs	Burgruine Ratzenried	Gästeamt Argenbühl
Fr, 12.07.	19:30 Uhr	Abend der Chöre / Sommerabendkonzert	Stiller Winkel Eglofs	Männerchor Eglofs / Gästeamt Argenbühl
Sa, 13.07.	19 Uhr	Weinfest	Dorfplatz Eisenharz	Schützenverein Eisenharz
Di, 16.07.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert Vororchester und JBO	Schulhof Christazhofen	Gästeamt Argenbühl
Fr, 19.07.	18 Uhr	Vogelherd Challenge mit OpenAir	Sportplatz Eisenharz	Turnverein Eisenharz
Sa, 20.07.	9 Uhr	Beachvolleyball „Vogelherd Open"	Sportplatz Eisenharz	Turnverein Eisenharz
Sa, 20.07.	10 Uhr	Fahrradkinderparcour und Turnen	Sportplatz Eisenharz	Förderverein Turn-verein Eisenharz
So, 21.07.	8:30 Uhr	Leichtathletiksportfest / Faust-ballturnier	Sportplatz Eisenharz	Turnverein Eisenharz
So, 21.07.	10 Uhr	Dorffest Eglofs	Dorfplatz Eglofs	KLJB Eglofs
Di, 23.07.	19:30 Uhr	Sternmarsch	Dorfplatz Eglofs	Gästeamt Argenbühl
Sa, 27.07.	15 Uhr	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus Ratzenried	FFW Ratzenried
Di, 30.07.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MV Christazhofen	Dorfplatz Siggen	Gästeamt Argenbühl

August 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Di, 06.08.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MV Siggen	Sonnengarten Eisenharz	Gästeamt Argenbühl
Di, 13.08.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert KVSO Ravensburg	Dorfplatz Eglofs	Gästeamt Argenbühl
So, 18.08.	10 Uhr	Verkauf geweihter Kräuter-büschel	Kirchplatz Eisenharz	Landfrauen
Di, 20.08.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MK Eisenharz	Schulhof Christazhofen	Gästeamt Argenbühl
Di, 27.08.	19:30 Uhr	Sommerabendkonzert MK Ratzenried	Dorfplatz Eglofs	Gästeamt Argenbühl
Sa, 31.08.	9 Uhr	Kunstmarkt	Dorfplatz Eglofs	Geschichts- und Heimatverein Eglofs

September 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Fr, 06.09.	14 Uhr	Kinderferienprogramm	Probelokal Ratzenried	Musikkapelle Ratzenried
So, 08.09.	10 Uhr	Burgmesse mit Frühschoppen	Burgruine Ratzenried	Heimatverein Ratzenried

Oktober 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
So, 06.10.	10 Uhr	Aktion Minibrot	Kirche St. Benedikt Eisenharz	Landfrauen Eisenharz
Sa, 26.10.	20 Uhr	Ratzenrieder Herbst	Turnhalle Ratzenried	Musikkapelle Ratzenried
So, 27.10.	10 Uhr	Sternenschießen	Schützenheim Eisenharz	Schützenverein Eisenharz

November 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Sa, 02.11.	20 Uhr	KonzertRevue	Dorfstadel Eglofs	Männerchor Eglofs
So, 03.11.	18 Uhr	KonzertRevue	Dorfstadel Eglofs	Männerchor Eglofs
Fr, 08.11.	19 Uhr	Bürgerschießen	Schützenheim Ratzenried	Schützenverein Ratzenried
So, 10.11.	10 Uhr	Kirchenpatrozinium	Kirche St. Martinus Eglofs	Kirchengemeinde Eglofs
Di, 12.11.	19 Uhr	Bürgerschießen	Schützenheim Ratzenried	Schützenverein Ratzenried
Mi, 13.11.	19 Uhr	Bürgerschießen	Schützenheim Ratzenried	Schützenverein Ratzenried
So, 17.11.	10 Uhr	Volkstrauertag	Kirche St. Benedikt Eisenharz	Krieger- und Reservistenkameradschaft Eisenharz
So, 17.11.		Gedenkfeier zum Volkstrauertag	Kirche St. Martinus und Ehrenmal Eglofs	Krieger- und Reservistenkameradschaft Eglofs
Fr, 22.11.	20 Uhr	Bürgerschießen Siegerehrung	Schützenheim Ratzenried	Schützenverein Ratzenried
Mo, 25.11.	20 Uhr	Vorstände-Versammlung	Schützenheim Eisenharz	Stephansreitergruppe
Sa, 30.11.	20 Uhr	Herbstkonzert	Turnhalle Eisenharz	Musikkapelle Eisenharz

Dezember 2024

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
Fr, 06.12.	19 Uhr	Kloosenschießen	Schützenheim Eisenharz	Schützenverein Eisenharz
Sa, 07.12.	14 Uhr	Nikolausturnen	Turnhalle Eisenharz	Turnverein Eisenharz / Tuju
Sa, 07.12.	15 Uhr	Dorfweihnacht	Dorfplatz Ratzenried	FFW Ratzenried
Sa, 14.12.	16 Uhr	Eisenharzer Dorfweihnacht	Dorfplatz Eisenharz	Bürger- und Sozialstiftung
So, 15.12.	14 Uhr	Adventsradeln	Turnhalle Eisenharz	Radfahrverein Concordia
So, 22.12.	15 Uhr	Adventskonzert	Schule/Aula Ratzenried	Heimatverein Ratzenried
Do, 26.12.	13 Uhr	Stephansritt	Dorf Eisenharz und Stephanuskapelle	Stephansreitergruppe
27.12. + 28.12.	ganztags	Silvesterblasen	Eisenharz und Umgebung	Musikkapelle Eisenharz
27.12. + 28.12.	ganztags	Silvesterblasen	Ratzenried und Umgebung	Musikkapelle Ratzenried

Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Argenbühl

SEELSORGEEINHEIT
ARGENBÜHL

Gottesdienste

Donnerstag 04.01.
8.30 Uhr Aussendung der Sternsinger in Eglofs

Samstag 06.01. Heilige Drei Könige – Aussendung der Sternsinger
9.00 Uhr Heilige Messe in Ratzenried
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Enkenhofen
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Christazhofen (mit Sternsinger Siggen!)
9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Eisenharz
Sonntag 07.01.
10.00 Uhr Heilige Messe in Eglofs – Neujahrsempfang im Christkönigsheim

Dienstag 09.01. 8.00 Uhr Schülermesse in Eglofs
Mittwoch 10.01. 8.00 Uhr Schülermesse in Eisenharz
Donnerstag 11.01. 7.40 Uhr Schülermesse in Ratzenried
Freitag 12.01. 8.00 Uhr Schülermesse in Christazhofen

Samstag 13.01.
18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse in Enkenhofen
Sonntag 14.01. 2. Sonntag im Jahreskreis
10.00 Uhr Heilige Messe in Eisenharz
10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Ratzenried

Wir gedenken der Verstorbenen unserer Seelsorgeeinheit
- *Samstag 6. Januar 2024 in Ratzenried:* Günther Weiler

Herzliches Vergelt's Gott!
In wunderschön geschmückten Weihnachtskirchen, vor liebevoll aufgebauten Krippen konnten wir wieder sehr schöne Weihnachtsgottesdienste feiern.
Wir bedanken uns bei allen, die so zahlreich die Gottesdienste mitgefeiert haben, die gesungen, musiziert, geplant, organisiert, geholfen und gestaltet haben.
Immer wieder beeindruckend, welche Bewegung das Kind von Betlehem in unser Leben bringt.

Die Sternsinger kommen und bringen Gottes Segen!
Donnerstag 4.1. 2024 in Eglofs - Samstag 6.1. in allen anderen Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit nach den Gottesdiensten mit Aussendung.

Evangelische Kirchengemeinde Wangen i. Allgäu

"Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder." / Röm 8,14

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 06.01. | Epiphanias
18.00 Uhr Garten der Friedenskirche Amtzell
Gottesdienst an der Feuerschale (Stiehler)

Sonntag, 07.01.
9.30 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Dr. Jooß)
10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst (Dr. Jooß)

Dienstag, 9.01.
9.30 Uhr Wittwaiskirche Krabbelgruppe „Kirchenmäuse"
14.30 Uhr Wittwaiskirche Spielenachmittag für Senioren
16.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Kinderkantorei
18.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Ökum. Trauercafé „Trauerweide"
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Probe des Posaunenchors

Mittwoch, 10.01.
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Ökumenisches Café Mittwoch
14.00 Uhr Wittwaiskirche Konfirmandenunterricht
14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Konfirmandenunterricht
18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus „Mittwochs zur Mitte kommen"
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus „einfach singen"

Donnerstag, 11.01.
9.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Krabbelgruppe „Kirchenmäuse"
10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorentanz
16.00 Uhr Wittwaiskirche Jungschar Gruppe 1
17.30 Uhr Wittwaiskirche Jungschar Gruppe 2
19.00 Uhr Wittwaiskirche „Bibeltreff"
19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Probe Chorprojekt „Sing mal wieder in der Wittwaiskirche"

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet.
Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen www.evkirche-wangen.de oder folgen uns auf Instagram.

EVKIRCHE_WANGEN

Evang. Pfarramt Stadtkirche
Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen
Telefon: 07522 2324 elisabeth.jooss@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais
Pfarrerin Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210 friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell
Pfarrerin Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22, 88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571 gabriele.verdeil@elkw.de

Gemeindebüro:
Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr, Mi. auch 14 – 16 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324, gemeindebuero.wangen@elkw.de

Einladung zum Neujahrsempfang unserer Kirchengemeinde
Wir laden alle Gemeindeglieder sehr herzlich zum Festgottesdienst am Sonntag, 14. Januar um 10 Uhr in die Stadtkirche und zum anschließenden Neujahrsempfang ins Gemeindehaus ein. Die drei Gemeindepfarrerinnen werden den Gottesdienst gemeinsam mit Kantor Kiefer und dem Posaunenchor gestalten. Im Anschluss möchten wir mit Ihnen auf das neue Jahr anstoßen und es gemeinsam beginnen. Wir freuen uns auf Sie!

Neues Chorprojekt mit Kantor Kiefer
Herzliche Einladung zu einem neuen Chorprojekt mit unserem Kantor. Geprobt wird donnerstags am 11.01., 18.01., und 25.01. jeweils um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Stadtkirche für den Auftritt im Gottesdienst am 28. Januar um 10.45 Uhr in der Wittwaiskirche.

Evangelische Kirchengemeinde Isny

Gottesdienste am 7. Januar 2024

Sonntag, 7. Januar – 1. Sonntag nach Epiphanias
10.30 Uhr Nikolaikirche - Gottesdienst zu Epiphanias (D. Oehring)
9.30 Uhr Lukaskirche Neutrauchburg Gottesdienst (M. Mitt)

Homepage der Kirchengemeinde:
www.isny-evangelisch.de

Gemeindebüro & Kirchenpflege
(Mo-Fr vormittags): 07562/91018
(Di und Do vormittags): 07562/2314
gemeindebuero.isny@elkw.de

Kulturreise: Wien

SEELSORGEEINHEIT ARGENBÜHL

mit Wachau,
Neusiedlersee und Stift Heiligenkreuz

1.-5. Mai 2024

1. Tag: Mi, 1. Mai – Anreise über die Wachau, Besichtigung des Städtchens Dürnstein, Ankunft in Wien mit Stadtbummel
2. Tag: Do, 2. Mai – Stadtrundfahrt durch Wien, nachmittags Stadtspaziergang
3. Tag: Fr, 3. Mai – Schloss Schönbrunn, Hundertwasserhaus, Wiener Dom, Nachmittag zur freien Verfügung
4. Tag: Sa, 4. Mai – Eisenstadt im Burgenland, Neusiedlersee, Mörbisch, Schiffahrt nach Illmitz, Einkehr in einem Heurigenlokal in Gumpoldskirchen
5. Tag: So, 5. Mai – Wiener Wald, Heiligenkreuz und Heimreise

Reisepreisleistungen:

- Reise im komfortablen Fernreisebus
- 4 x Übernachtung mit Frühstücksbüffet im elaya hotel vienna cit west in Wien
- 1 x Abendessen in einem Heurigen (Buffet) excl. Getränke
- Ausflüge (siehe Übersicht)
- Ganztägige Reiseleitung für 3 Tage
- Ortstaxe

Reisepreis:
€ 569,- € pro Person im Doppelzimmer
€ 165,-€ Einzelzimmerzuschlag

Zuschläge: Eintritte und Trinkgelder, Schifffahrt auf dem Neusiedler See

Kontaktdaten und Anmeldung bei:

- Angela Hartmann 0176-22 28 67 55 hartmann-argenbuehl@t-online.de
- Anne Schlude 07566/1870 a.w.schlude@web.de

Ausführliche Programme
liegen in den Kirchen der SE aus!

ARNOLD REISEN
Bahnhofstraße 8
87463 Dietmannsried
www.arnoldreisen.de

kvb katholische erwachsenenbildung argenbühl

Pfarrer Augustinus Hieber Gedächtnis Verein e.V.

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung am Donnerstag, 4. Januar 2024

56. Todestag von Pfarrer Augustinus Hieber

10.00 Uhr Rosenkranzgebet
10.30 Uhr Eucharistiefeier
Hauptzelebrant und Festprediger
Pfarrer Elmar Schneider

Anschließend (ca. 12.00 Uhr) findet für die Mitglieder ein kleines Mittagessen im Pfarrstadel statt.
Um ca. 13.00 Uhr beginnt die Mitgliederversammlung.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Dekan Pfr. Kurt B. Susak
2. Gedenkminute für die Verstorbenen
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer (gewählt für 2023 und 2024)
5. Bericht des Vorsitzenden
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl (auf 4 Jahre)
   1. Vorsitzender
   2. Vorsitzender
   Kassier
   Schriftführer
   Sekretär
   Beisitzer
8. Verschiedenes, Wünsche, Anträge
   Anträge und Wünsche sind schriftlich bis 31.12.2023 beim Verein einzureichen.

Pfarrer Augustinus Hieber Gedächtnis Verein e.V.,
Pfarrhaus Merazhofen - Waltershofer Str. 8
88299 Leutkirch im Allgäu

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Online Elterntagung

Herzliche Einladung an alle Interessierten zur Tagung für Eltern, Großeltern und Pädagogen. Herr Günther Bayer spricht zum Thema: "Resilienz – die Kraft unserer Kinder?"

am Donnerstag, 11. Januar 2024,
Beginn: 19:30 Uhr.

Die Raumöffnung mit Technikcheck erfolgt ab 19:00 Uhr.

Resilient ist, wer sich von Stress, Krisen und Schicksalsschlägen nicht entmutigen lässt und das Beste aus dem Unglück macht. Resilienz ist meist nicht angeboren, sondern kann während der Erziehung erworben werden. Der Vortrag gibt Beispiele, wie man Kinder stärker gegenüber Krisen machen kann, wie man mit Krisen umgeht

und wie wir überhaupt selber krisenfester werden können.

Anmeldungen bitte bis 10.01.2024 beim:
Verband Katholisches Landvolk, 70597 Stuttgart, E-Mail: vkl@landvolk.de
Der Eintritt ist frei. Wer möchte kann uns eine Spende auf die LIGA Bank Stuttgart,
IBAN: DE83 7509 0300 0006 4964 66, Verwendungszweck: „Online Elterntagung 24“ überweisen.

SPORTNACHRICHTEN

SV EGLOFS

Volleyball

Damen 1 beenden Hinrunde mit einer Niederlage

Am Samstag, den 16.12, waren die Damen 1 des SV Eglofs zu Gast beim Tabellenerstplatzierten VC Baustetten. Trotz soliden Satzanfängen konnte die Mannschaft nicht konsequent ihre Leistung abrufen. Zu viele Eigenfehler schlichen sich ein, wodurch das Team sich selbst im Weg stand. Die ersten beiden Sätze gingen mit einem deutlichen Satzergebnis von 25:12 an den VC Baustetten. Im dritten Satz konnten die Eglofserinnen einen zwischenzeitlichen Vorsprung von 11:20 ausbauen. Doch die Gegnerinnen bewiesen sich als hartnäckig. Die nur phasenweise guten Aktionen des SV Eglofs waren nicht ausreichend, um den Satz für sich zu entscheiden. Die Damen verlieren auch den dritten Satz mit einem Punktestand von 30:28.
Damit beenden die Damen 1 die Hinrunde auf Tabellenplatz 7. Es gilt nun über die freien Tage Kräfte zu tanken, um am 13.01 voller Energie in die Rückrunde starten zu können.

Damen 2 überwintern auf dem 3. Tabellenplatz
Am Samstag, den 16.12.2023 waren die Damen 2 des SVE zu Gast beim SV Hauerz 2. Die Eglofserinnen reisten voller Siegeswillen an und starteten motiviert in den ersten Satz. Sie kamen von Anfang an gut ins Spiel und konnten somit direkt den ersten Satz mit 12:25 für sich entscheiden. Souverän begann auch der zweite Satz. Gegen Ende schlichen sich jedoch Eigenfehler ein. Dennoch gewannen die Damen des SVE auch diesen Satz eindeutig mit 13:25. Im dritten Satz fanden die Eglofser Damen sehr schlecht ins Spiel und mussten einen großen Rückstand einstecken. Nach einer Auszeit und starken Aufschlägen von Pauline Sigg kämpften sie sich aber zurück und beendeten den Satz mit starken Angriffen und einem Punktestand von 16:25. Somit konnten sie einen Gesamtgewinn von 0:3 mit 3 Punkten nach Hause holen.

Das Nachholspiel am Montagabend gegen den TSV Bad Saulgau endete ebenfalls 3:0 für die Damen 2 des SV Eglofs (25:21, 25:22, 25:12).

VEREINSNACHRICHTEN

Ausflug

Frühling in Mailand

Kultur und Einkauf

Samstag 27.April 2024 - Sonntag 28.April 2024

Samstag:

- 6:00 Uhr Abfahrt in Eglofs
- Fahrt durch die Schweiz nach Mailand
- Mittagspause am Rasthof Bellinzona
- Weiterfahrt nach Mailand
- Stadtführung in Mailand
- Einkaufsbummel und Dombesuch
- Einchecken ins Hotel
- Nachtleben in der Stadt

Sonntag:

- Gemeinsames Frühstück
- Zeit zur freien Verfügung
- Rückfahrt durch die Schweiz
- Abendessen in Vorarlberg
- Heimfahrt nach Eglofs

Leistungen: (Programmänderungen vorbehalten)

- Fahrt mit Reisebus
- ÜF im DZ im 4*- Hotel Antares Concorde
- Stadtführung in Mailand
- Inklusive 5,00 € Kurtaxe
- Möglichkeit zur optionalen Domführung (13,00€)

Gesamtpreis pro Person: 189,00 € (EZ-Zuschlag 79,00 €)

Buchung bei Luitgard Wieschalla, Tel. 07566/1249
oder Montags ab 19.30 Uhr im Museum Tel. 07566/907723
oder ghv@eglofs.de

Geschichts- und Heimatverein Eglofs eV

TVE Eisenharz

Einladung zur Skiausfahrt

Samstag, den 24. Februar 2024

Serfaus – Fiss - Ladis
Skispaß für alle!

Super Fahrpreis (Bus, Skitageskarte)
Erwachsene **70,00 Euro**
Kinder **50,00 Euro**
Abfahrt **6.00 Uhr**
an der Bushaltestelle "Sonne" in Eisenharz
Rückfahrt: **18.00 Uhr** ab Ladis

Anmeldung und Info bei:
Christl Rait, Tel. 07566 / 2228
e-mail: christl.rait@web.de

Helfende Hände Argenbühl — Gemeinsam stark

Frauenkreis Eisenharz spendet für ein Krankenhaus 1565 Euro

==========

Nicht aufzuhalten sind die fleißigen Frauen, wenn es um bedürftige Mitmenschen geht, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens aufgewachsen sind. Statt darüber zu reden, packen sie jedes Jahr in einer kalten Tenne an und basteln und kranzen wunderschöne Kränze und Gestecke, die den Liebhabern die Adventszeit versüßen.

Die treuen Käufer wollten auch ihren Beitrag für die Missionsstation in Burundi leisten und kauften reichlich ein. Das was übrigblieb, verkaufte der Landmarkt Eisenharz in seinen Räumen.

Wie dankbar die Leiterin der Missionsstation ist, schreibt Sr. Lisette in ihrer Antwortmail. „Das ist ja wunderbar, dass wir Hilfe erhalten. Wir werden nun das Gebäude erneuern, denn das alte Krankenhaus ist am Einfallen. Wir erhalten europaweit finanzielle Unterstützung, die größte Spendenbereitschaft kommt aus einer Gemeinde im Allgäu.

Herzlichen Dank an alle Argenbühler Helfer“

Musikverein CHRISTAZHOFEN

Für die freundliche Aufnahme unserer Musikantinnen und Musikanten, die großzügigen Spenden und die sehr gute Bewirtung beim Silvesterblasen sagen wir:

Herzlichen Dank!

Wir freuen uns, Euch auch im kommenden Jahr wieder musikalisch unterhalten zu dürfen.

Allen ein gutes und gesundes Jahr 2024.

Euer Musikverein Christazhofen e.V.
www.mv-christazhofen.de

Christbaum – Bringsammlung

TVE TUJU Eisenharz Est. 2013

Dieses Jahr sammelt die **Turnerjugend Eisenharz** wieder Christbäume für den alljährlichen Eisenharzer Funken.

Wann? Samstag, den 13.01.2024 von 9:00 – 12:00 Uhr

Wo? Sportplatz Eisenharz

Wir würden uns über zahlreiche Christbäume freuen!

Katholische Landjugend Bewegung — KLJB

EGLOFS

Christbaumsammlung

Die Landjugend Eglofs sammelt am Samstag den 13.01.2024 wieder die ausgedienten Christbäume für den Funken ein. Im Dorfkern (Eglofs & Eglofstal) den Christbaum ab 08:00 Uhr an die Straße legen. Außerhalb bitte bis zum 12.01.2024 bei Steffen Kimpfler unter 01738905547, gerne auch per WhatsApp, anmelden.

Eure KLJB Eglofs

„Herzlichen Dank !“

sagen wir allen Freunden und Gönnern unseres Musikvereins für die großzügigen Spenden und die hervorragende Bewirtung unserer Musikanten beim „Silvesterblasen“.

Wir werden natürlich auch im Jahr 2024 gerne wieder kirchliche und weltliche Anlässe aller Art musikalisch umrahmen und freuen uns, wenn wir Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Ihr
MUSIKVEREIN SIGGEN e.V.

TSV Ratzenried e. V.

Mitgliederversammlung

Zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung
am Freitag, den 12. Januar 2024
um 20.00 Uhr
in der Aula der Schule in Ratzenried laden wir alle Mitglieder und interessierten Gäste herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Geschäftsberichte der Vorstandschaft
3. Sportberichte aus den Abteilungen
4. Entlastung
5. Neuwahl der Vorstandschaft
6. Neuwahl des Abteilungsleiter Fußball
7. Ehrungen
8. Anträge
9. Verschiedenes

Anträge können bis zum 10. Januar schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Wir hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

Für den Vorstand: gez. Tobias Müller

www.tsv-ratzenried.de

MKR
Musikkapelle Ratzenried e.V.

Herzlichen Dank!

Die Musikkapelle Ratzenried bedankt sich bei allen Unterstützern für die großzügigen Spenden und die freundliche Aufnahme unserer Musikantinnen und Musikanten beim Schnurranten.

Allen, die wir nicht persönlich angetroffen haben, wünschen wir nachträglich ein frohes und erfolgreiches Jahr 2024.

Auch in diesem Jahr umrahmen wir verschiedene kirchliche und weltliche Anlässe. Besonders freuen wir uns auf unser Musikfest vom 05.-07. Juli 2024. Alle Infos hierzu sowie das aktuelle Musikantenblättle finden Sie auf unserer Homepage www.mk-ratzenried.de.

Ihre Musikkapelle Ratzenried e.V.

Frauenkreis Eisenharz

Wir sagen Danke

Wir haben uns über die große und wertvolle Unterstützung zur diesjährigen Adventsaktion sehr gefreut. Danke an die fleißigen Frauen die Material besorgt, Adventskränze gebunden, geschmückt und sonstige Dekorartikel gefertigt haben. Unser aufrichtiger Dank gilt all denen, die bei uns bestellt und unser kleines Adventsmärktle besucht haben.
Durch Ihren Einkauf und einige wohlwollende Spenden konnten wir jetzt die Summe von

1.142,-- EURO

an Ferdl Rasch vom „Verein Helfende Hände Argenbühl“ übergeben. Er unterstützt damit den Krankenhausneubau der Schönstatt-Missionsstation in Burundi. Hier kommt jeder einzelne Euro direkt an!

Vielen Dank allen Unterstützern/innen.

Der Frauenkreis Eisenharz

Liebe Autofahrer!

Bitte achtet auf uns im Straßenverkehr

SV EGLOFS

Gesundheitssport

Bleib Fit

Ob Mobilisation und Ganzkörperkräftigung, Bauch-Beine-Po, Tabata oder HIIT – es erwartet dich ein abwechslungsreiches Programm.
Für Einsteiger, Muttis und Vatis oder Alleskönner – es ist für jeden was dabei.

Beginn: Mittwoch, 17.01.2024
19.00 – 20.00 Uhr
Ort: Gymnastikraum der Turnhalle

Dauer: 8 Abende
Kursbetrag: Mitglieder € 32,-
Nichtmitglieder € 48,-
Kursleitung: Katrin Herrmann
Anmeldung: Anja Hege
0175- 4075598 WhatsApp

Die Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich. Die Kursgebühr ist beim ersten Besuch zu errichten.

Fit in den Tag

In diesem Kurs richtet sich der Schwerpunkt auf die Beweglichkeit von Schulter, Hüfte, Knie, sowie der Stabilisation und Kräftigung der Rumpfmuskulatur insgesamt. Durch gezielte Förderung von Gleichgewichtsfähigkeit, Faszienstretching und teilweise Yogaelementen beugen wir Haltungsschäden und allgemeinen Rückenleiden vor.
Durch den Einsatz verschiedener Trainingsgeräte macht „Fit in den Tag" doppelt so viel Spaß.

Beginn: Dienstag, 16.01.2024
Uhrzeit: 9.00 -10.00 Uhr
Ort: Gymnastikraum Turnhalle
Dauer: 6 Einheiten
Kursgebühr: Mitglieder € 21,-
Nichtmitglieder € 33,-
Kursleiterin: Renate Rauch
Anmeldung: Anja Hege
0175- 4075598 WhatsApp

Die Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich. Die Kursgebühr ist beim ersten Besuch zu errichten

---

Yoga

Eine ganzheitliche Yogapraxis – auch geeignet für Anfänger – mit klassischen Yogahaltungen, dynamischen Flows, Pranayama, entspannenden YinYoga-haltungen, sowie Tiefenentspannung am Ende der Stunde.

Beginn: Freitag, 19.01.2024
18.00 -19.15 Uhr
Ort: Gymnastikraum der Turnhalle
Dauer: 6 Einheiten
Kursbetrag: Mitglieder € 30,-
Nichtmitglieder € 42,-
Kursleitung: Renate Rauch
Anmeldung: Anja Hege
0175- 4075598 WhatsApp

Die Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich. Die Kursgebühr ist beim ersten Besuch zu errichten.

Rückenfit

Für einen starken Rücken, aufrechte Körperhaltung. Ein Mix aus Kräftigungs- Mobilisations- und Dehnübungen. Ein abwechslungsreiches Training, damit Sie gestützt und schmerzfrei den Tag genießen können. Außerdem Bewegungstipps fürs Büro und Alltag.
An diesem Abend finden zwei Kurse statt

Beginn: Montag, 29.01.2024
Kurs 1: 18.30 – 19.30 Uhr
Kurs 2: 19.30 – 20.30 Uhr
Ort: Gymnastikraum der Turnhalle
Dauer: 8 Abende
Kursbetrag: Mitglieder € 28,-
Nichtmitglieder € 44,-
Kursleitung: Anna Fisch
Anmeldung: Anja Hege
0175- 4075598 WhatsApp

Die Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich. Die Kursgebühr ist beim ersten Besuch zu errichten.

Die Kursangebote finden Sie auch auf unserer Homepage www.sv-eglofs.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Bestattungen
Frommknecht

Margit Lingg-Rothenhäusler
88260 Argenbühl * Hintergreut 1

Tel. 07566 / 94 0 37 55
info@bestattungen-frommknecht.de

Trauergespräche und Bestattungsvorsorge-Beratung auf Wunsch auch gerne bei Ihnen zu Hause

Brennholz
Konrad Zeh
Haizen 14
88260 Argenbühl
07566/2576

brennholz-zeh@gmx.de

Preise unter: www.brennholz-zeh.de

AMD
ELEKTRO
LADER
in drei Ausführungen
MASCHINENBAU DIEING
Eglofs-Huttershöfle 1 · D-88260 Argenbühl
Tel. +49(0)7566-907874 · www.andi-fant.de

Achtung Gerätebesitzer
Fernseher, Handys, Kaffeeautomaten, Sat-Anlagen
Wir reparieren das
NEU Reparaturannahme auch im Landmarkt Eisenharz
TV.Textor
Bahnhofstraße 4, 88316 Isny
07562 2245
info@commtex.de, www.textor-isny.de

elektro Lanzenberger
- Elektroinstallationen
- Elektrogeräte
- Reparaturen aller Art
- Industrie und Firmenbetreuung
- Telekommunikationstechnik
- Netzwerktechnik

88260 Argenbühl – Ratzenried
Tel. 07522/8685 Mobil 015205443803
e-mail elektro-lanzenberger@web.de
www.elektro-lanzenberger.jimdo.com
Wir freuen uns auf ihren Auftrag!

Dienstleistungen rund um Ihr Büro:
BÜROSERVICE
Angelika Kobza

Alpgaustr. 3
88260 Argenbühl – Eglofs
Tel.: 07566 941763
Fax.: 07566 940363
E-Mail: info@kobza-bueroservice.de

Organisiert im Bundesverband selbständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter

- buchen der laufenden Geschäftsvorfälle Ihrer Finanzbuchhaltung und lfd. Lohnabrechnungen
- Schreibservice; auch im medizinischen Bereich
- weitere kfm. Dienstleistungen auf Anfrage

Reich
Bestattungsdienst
Die Liebe zum Nächsten verpflichtet uns
www.bestattungsdienst-reich.de
Inhaber
Raimund Rampp
Argenbühl-Eglofs
Tel. (07566) 940051

Kaufe ganzjährig Schlacht- und Futtervieh sowie Kälber aller Rassen zu Höchstpreisen.

Jungkühe und Kalbinnen habe ich immer zu günstigen Preisen anzubieten.

VIEHHANDLUNG FINK
Eisenharz, Siebersweiler, Tel. 07566 / 1456

AllgäuMetzgerei Arnold HEIM
Tel. 07522/2512

Die Adresse für hochwertige Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Schlachtung und Produktion, erhältlich bei Bäckerei und Lebensmittel Roland Kempter in

- Ratzenried (Tel. 07522/913875)
- Eisenharz (Tel. 07566/91240)
- Christazhofen (Tel. 07566/9411770)
- Eglofs (Tel. 07566/9456488)
- Gestratz (Tel. 08383/9228299)

Vom Transport zur Schlachtung, über Zerlegung bis hin zur Wurstverarbeitung garantieren wir fach- und tiergerechte Arbeit.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf , Viehvermarktung oder Ihre Lohnschlachtung.

Arnold Heim

-JUST-
ALLES für Gesundheit, Schönheit und Wohlbefinden

Wir wünschen allen ein gutes und gesundes neues Jahr 2024

Das Rezept von JUST ist die Kraft der Natur

Angebote bis 14.01.2024

- Edelweiss Dusch 300 ml
- Feige-Granatapfel Dusch 300 ml
- Thymianbad 75 ml
- Badeessenzen jeweils 20 ml im Set: Wacholder/Thymian/Sandelholz/Echinacea

Wir freuen uns sehr über Ihren Anruf und beraten Sie gern:

Just ORIGINAL - SINCE 1930
Ihre selbst. JUST-Beratung
Fam. Mayinger
Erlenweg 10, 88260 Argenbühl/Christazhofen
Telefon 0 75 66 / 90 77 22
e-mail: Diana3004@t-online.de

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen Gönnern und Freunden unserer Musikkapelle für die freundliche Aufnahme, die großzügigen Spenden und die hervorragende Bewirtung beim Silvesterblasen.

Eure Unterstützung wissen wir sehr zu schätzen und freuen uns schon jetzt darauf, auch in diesem Jahr wieder viele kirchliche und weltliche Anlässe in der Gemeinde musikalisch zu umrahmen.

Allen, die wir nicht persönlich angetroffen haben, wünschen wir auf diesem Wege noch ein frohes und glückliches NEUES JAHR!

MUSIKKAPELLE EGLOFS

Blutspenden retten Leben: Jetzt gemeinsam füreinander einstehen

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Das DRK ruft dazu auf mit guter Tat ins neue Jahr zu starten.

Nächster Termin:

Donnerstag, dem 11.01.2024
oder Freitag, dem 12.01.2024
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Kurhaus, Unterer Grabenweg 18
88316 ISNY IM ALLGÄU

Jetzt Blutspendertermin online reservieren unter www.blutspende.de/termine

Blut spenden? So einfach läuft's: Termin reservieren und mit einer Blutspende in weniger als einer Stunde Zeit bis zu drei Menschen helfen! Die reine Blutentnahme dauert dabei ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit wird für die Anmeldung, das Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Blutspende benötigt.

FUNDSACHEN

Männerjacke – Fundort: Praxis Dr. Rosenthal

Schlüssel auf dem Gehweg in Ratzenried (Wetzelsrieder Straße)

Landgasthof Krone

Auf diesem Wege sagen wir Danke für die großartige Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen allen unseren Gästen, Bekannten und Verwandten aus nah und fern viel Gesundheit, Optimismus und Zuversicht

für das neue Jahr 2024.

Ihre Familie Kolb und das Kronen-Team

Yoga für **Anfänger und Wiedereinsteigerinnen**

Eisenharz - Dienstag: 08.30 Uhr
Isny - Freitag: 17.45 Uhr und 19.30 Uhr
Leutkirch – Donnerst.: 17.45/19.30 Uhr

****

Workshop: ***Kopfstand***

Sa: 20.01.2024 ... 10.00 Uhr – 13.00 Uhr
Sa: 16.03.2024 ... 10.00 Uhr – 13.00 Uhr
Kopfstand: *mit Leichtigkeit und Freude lernen und gestalten.*
Yogawochenende: 24.-25.02.2024
E. Heim: ***07567/1257*** *seit 25 J.* ***Yogalehrerin***

Sudoku

1		5		6	
		7	9		
	9			3	
	2			7	5
		8			
6			4		1

#MitmachenEhrensache, Irene

Erstes Kammermusikforum der Jugendmusikschule im Jahr 2024 in Wangen

Zum Kammermusikforum am Dienstag, den 16. Januar 2024 um 19:00 Uhr, lädt die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu herzlich in den Saal des Weberzunfthauses nach Wangen ein.

Das Konzertprogramm wird vornehmlich von Teilnehmern gestaltet die am Samstag, den 20. Januar, beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert in Ravensburg antreten.
Die Zuhörer dürfen sich also auf einen interessanten und abwechslungsreichen Abend freuen. Der Eintritt zum Kammermusikforum ist frei.

Der Wettbewerb Jugend musiziert ist ebenfalls öffentlich. Interessiertes Publikum ist herzlich zu den Generalproben der JMS am 13. Januar ab 09.00 Uhr nach Wangen in die JMS bzw. in den Saal des Weberzunfthauses - Details auf der homepage - ebenso zum Wettbewerb nach Ravensburg eingeladen.

Yoga und Pilates Angebot für Urlauber und Einheimische in unserem Seminarraum

Alle Kurse findet ihr unter
www.ferienbauernhof-rummel.de

Yoga mit Frühstück
Sonntag den 28. Januar
Yoga von 9:00 – 10:30 Uhr
Danach gibt es ein leckeres Frühstück

Unser neuer Seminarraum hat noch freie Kapazitäten.
Wer Interesse hat, kann sich gerne bei uns melden.
Ferienhof Rummel
07566-1216 oder 01745613090

Zimmerei
Treppenbau
Innenausbau
HAAS

Michael Haas
Zimmermeister
u. Bautechniker
Hedrazhofen 1/1
88316 Isny-Beuren
Büro 07566 - 91177
Tel. 07567 - 182380
Fax: 07567 - 182544
info@haasholzbau.de
www.haasholzbau.de

DachKomplett

- Aufstockungen
- Altbausanierung
- Astbestsanierung
- Restauration
- Treppenbau
- Zimmerei
- Holzrahmenbau
- Energieberatung
- Projektierung
- Holzschutz
- Innenausbau

... weil Qualität Maßstäbe setzt

Berlinger Parkett & Bodenbeläge
EQ-tech Energie & Qualität
Grabowski Kachelöfen · Fliesen
KOMONI Malermeister
Xaver Deiss Bauunternehmen
Kriegl Fensterbau · Isny
Herrhammer Gärtner von Eden
Max Nussmann Möbelschreinerei · Innenausbau
RAST Zimmerei - Holzbau
HIT Handwerker im Team

gemeinsam | meisterhaft | zuverlässig! | www.handwerker-im-team.de | Tel. 07562-2865 | kontakt@Handwerker-im-Team.de

- Erinnerung- Ablesen der Wasseruhren
- Selbstablesung -

Sofern Sie den Zählerstand der Wasseruhr noch nicht gemeldet haben, bitten wir dies **umgehend** nachzuholen.

Bitte melden Sie den Stand an eine der folgenden, Ihrem Ortsteil zugeordneten E-Mail-Adressen:

wasser-christazhofen@gemeinde.argenbuehl.de

wasser-eglofs@gemeinde.argenbuehl.de

wasser-eisenharz@gemeinde.argenbuehl.de

wasser-goettlishofen@gemeinde.argenbuehl.de

wasser-siggen@gemeinde.argenbuehl.de

wasser-ratzenried@gemeinde.argenbuehl.de

Die E-Mail-Adressen finden Sie auch direkt auf der Startseite unserer **Homepage unter www.argenbuehl.de.**

Bitte geben Sie in Ihrer E-Mail unbedingt die Daten folgender Ablesekarte an:

Gemeinde Argenbühl

Ablesekarte Wasseruhr

Straße u. Hausnummer: .....

Zählernummer: .....

Stand: ..... m^3

Ablesedatum: .....

Unterschrift:

Alternativ können Sie auch die Ablesekarte beim Rathaus Eisenharz oder an den Außenstellen Christazhofen, Eglofs und Ratzenried in den Briefkasten einwerfen.

Sollten wir keine Zählerstandsmeldung von Ihnen erhalten, werden wir eine verbrauchsbasierte Schätzung des Zählerstands vornehmen.

Für Ihre Mithilfe danken wir vielmals.

Bäckerei & Lebensmittel KEMPTER

www.lebensmittel-kempter.de

Genieße Argenbühl

Wochenwerbung KW 01,
Angebote solange der Vorrat reicht.

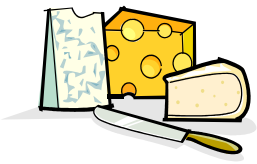
Täglich frische Backwaren aus unserer hauseigenen Backstube

Ab Donnerstag vom Metzger Heim:

Spießbraten	100g	€ 1,39
Pfeffer-Schwarzwurst	100g	€ 1,09
Grober Fleischkäse	100g	€ 1,29

Käseangebot:

Allmikäs Emmentaler	100g	€ 0,99
Anton's Liebe	100g	€ 2,59



Obst und Gemüse:

Ital. Kopfsalat rot	je Stück	€ 1,29
Ital. Kohlrabi	je Stück	€ 0,69
Ital. Blutorangen	je kg	€ 1,77
G&G Bananen	je kg	€ 1,00

Aus der Edeka-Werbung

Actimel Drink	8x100g Packung	€ 1,77
Bresso Frischkäse	ver. Sorten	€ 1,29
Iglo Fischstäbchen	ver. Sorten	€ 2,77
Duplo, Hanut, Kinderriegel	10er Packung	€ 1,99
Vitalis Müsli	ver. Sorten	€ 2,49
Dallmayr Kaffee	500g Packung	€ 4,44
Yo Fruchtsirup	0,7l Flasche	€ 2,49
Altmeister Essig	0,75l Flasche	€ 0,99
Zewa Toilettenpapier	ver. Sorten	€ 3,99

Weiter gehts im neuen Jahr!